

# Gemeinde-Anzeiger

Abonnierte Zeitung  
Auflage 3340 Exemplare  
Glattbrugg, den 5. Februar 1965  
Elfter Jahrgang Nr. 5

Amtliches Publikationsorgan  
Opfikon  
Glattbrugg  
Oberhausen

Erscheint je Freitags. Einsendungstermin für Inserate: Mittwoch 12 Uhr  
Tel. 83 62 03 — Postcheck 80 - 23528 — Bezugspreis halbj. Fr. 4.50  
Insertionspreise: Die einspalt. Millimeterzeile oder deren Raum 12 Rp.  
Reklamen 40 Rp. — Druck und Verlag: Th. Maag, 8152 Glattbrugg

## Dorf ohne Zukunft

Die Schweiz zählt gegen 3100 Gemeinden. Nicht alle wurden von der Entwicklung seit dem Ende des zweiten Weltkrieges begünstigt. Die Bevölkerungszahl dürfte in einem guten Drittel der Gemeinden stagnieren oder gar zurückgehen. Diese Erscheinung muss nicht unbedingt weder für die Gemeinde noch für deren Bewohner negativ sein. Es sind vor allem Gemeinden mit vorwiegend landwirtschaftlicher Struktur, deren Bevölkerungszahl kleiner wird oder gleich gross bleibt. In manchen Dörfern wird von weniger Menschen mehr produziert. Damit verbessert sich die wirtschaftliche Basis der verbleibenden Bevölkerung. In zahlreichen Gemeinden geht aber der Bevölkerungsrückgang weit über eine wirtschaftliche Gesundung hinaus. Vielmehr verlässt jeder einigermaßen tüchtige Jugendliche das Dorf, in dem er aufgewachsen ist, ohne jemals zurückzukehren. Auf solchen Dörfern lastet gewöhnlich die Angst, abzusterben. Diesem Schreckgespenst versucht man in der Regel abzuhelfen. Für viele gilt denn auch die Erhaltung aller Gemeinden als eines der obersten Postulate. Entspringt diese Forderung nicht einer vielleicht sogar falschen Sentimentalität? Wir wollen versuchen, diese Frage etwas näher zu prüfen.

Die Gemeinde bildet einen unersetzlichen Bestandteil unserer staatlichen Ordnung. Sie ist gleichzeitig die wichtigste, gewöhnlich noch gut überschaubare Einheit der staatsbürgerlichen Willensbildung. Mit gutem Recht wird daher für die Erhaltung der Gemeinden eingestanden. Wenn aber eine Gemeinde so klein geworden ist, dass diese kaum mehr ihre Behörden bestellen kann, und erst noch dauernd auf staatliche und andere Hilfen angewiesen ist, führt sie ein recht kümmerliches Dasein. Von einer echten und

auch für die Jugend erzieherisch wirkenden staatsbürgerlichen Willensbildung kann kaum mehr gesprochen werden. Soll denn die Selbständigkeit auch solcher Gemeinden unter allen Umständen erhalten bleiben? Es mag Fälle geben, in denen besondere Gründe vorliegen, die für die Selbständigkeit den Ausschlag geben. In der Regel dürfte es aber zweckmässig sein, wenn sich solche Gemeinden der grösseren Nachbargemeinde anschliessen, sofern nicht in absehbarer Zeit auf eine andere Art mit einer Verbesserung der Verhältnisse zu rechnen ist. Wir kennen Fälle, in denen die Möglichkeit bestünde, die erwünschte Entwicklung rasch herbeizuführen. Vorerst müsste aber die Wasserversorgung ausgebaut werden, es müssten Strassen, Kanalisationen und eine grössere Kläranlage erstellt werden. Die dafür nötigen Mittel übersteigen die Finanzkraft der Gemeinden bei weitem. Wenn aber in einem relativ kurzen Zeitabschnitt eine grössere Ueberbauung ausgeführt werden könnte, würden sich die Erschliessungskosten auf viele Käufer und Mieter verteilen lassen. Die gleichwohl immer noch grösseren Erschliessungskosten könnten tragbar gestaltet werden, wenn der Landpreis entsprechend tiefer wäre. Leider fehlt nicht selten die Einsicht in diese Zusammenhänge. Ohne Rücksicht auf die Lage wird der gleiche Landpreis gefordert, der in einer mehr oder weniger weit entfernten Ortschaft mit einer anderen Struktur bezahlt wird. Bei einer solchen Einstellung lastet die Verantwortung des Geschickes der Gemeinde vollständig auf jenen, die nicht bereit sind, zu einer erwünschten Aenderung Hand zu bieten. Es gibt also Gemeinden, die selber oder deren Glieder für das Schicksal »ohne Zukunft« einzustehen haben.

## Ref. Kirchenchor

Samstag, den 13. Februar, um 20 Uhr, hält der reformierte Kirchenchor im Restaurant Bahnhof seine Generalversammlung ab. Für Aktivmitglieder ist sie obligatorisch, und wir hoffen, dass sich auch einige interessierte Passivmitglieder zu uns gesellen werden. Diese Versammlung wird den Vorstand nach zweijähriger Amtszeit neu zu wählen haben. Nach fünfjährigem Dienst hat uns unser Dirigent, Herr Rathgeb, verlassen, infolge vermehrter Inanspruchnahme in der Nachbargemeinde Kloten. Ungern haben wir ihn ziehen lassen, hat er doch einen wesentlichen Beitrag an unsere »Erziehung« geleistet. Wir hoffen im Laufe des Frühjahres in gesonderter Sitzung einen Nachfolger wählen zu können. Somit wird die gesamte Leitung des Chores von Grund auf erneuert, was für singfreudige Gemeindeglieder ein Anlass sein könnte, sich in den Dienst einer guten Sache zu stellen und unserem Chor als Aktivmitglieder beizutreten; auf Bässe und Tenöre, nicht minder aber auch auf Frauenstimmen, freuen wir uns jederzeit.

## Männerchor

Der Männerchor führt am 13. Februar seine ordentliche Generalversammlung durch. Sie findet turnusgemäss diesmal im Restaurant Wunderbrunnen, (Parterre), punkt 20 Uhr statt.

Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind dazu recht herzlich willkommen, für Aktive obligatorisch.

Gerne benützen wir die Gelegenheit, die verehrten Einwohner von Opfikon-Glattbrugg daran zu erinnern, dass neue Sänger bei uns jederzeit herzlich willkommen sind. Melden Sie sich bei einem Aktivsänger oder bei unserem Präsidenten, Werner Abegg, Telefon 83 94 55. Unsere Gesangproben finden statt: Jeden Donnerstag, punkt 20.15 Uhr, im Singsaal Schulhaus Halden. Der Vorstand

## Kleinkalibersektion

Einladung zur Generalversammlung auf Freitag, den 19. Februar 1965, 20 Uhr, im Restaurant Frohsinn, Opfikon.

Traktandenliste: Appell, Wahl von 2 Stimmezählern, Jahresbericht des Obmannes, Abnahme der Jahresrechnung, Budget 1965 und Festlegung der Jahresbeiträge 1965, Wahlen, Festlegung der Schiesstage 1965, Festlegung des Jahresprogrammes 1965, Revision des Kleinkaliber-Reglements, Anträge, Verschiedenes.

Dieses reichbefruchtete Programm bedingt, dass alle Kleinkaliberschützen an dieser Generalversammlung teilnehmen. Selbstverständlich sind Interessen-

### An Ihre nächsten Ferien

denken Sie wahrscheinlich noch nicht. Reservieren Sie sich aber schon jetzt die nötigen Finanzen, indem Sie monatlich einen Betrag bei uns auf ein Depositenheft oder Konto anlegen. Nennen Sie es »Ferienfonds«. Sorgenfrei können Sie dann im Sommer die Koffer packen und Ihr Feriengeld bei uns abholen.



**Schweizerische  
BANKGESELLSCHAFT  
Glattbrugg**

Prompt Freundlich Zuverlässig

### Die Bilanz

ist eine Urkunde. Urkundenfälschung wird durch den Strafrichter geahndet.



TREUHAND AG

Telefon 83 94 72 Wallisellerstrasse 28

ten und Freunde unseres schönen Sportes recht herzlich eingeladen, unsere Generalversammlung ebenfalls zu besuchen.

Eventuelle Anträge sind mindestens 10 Tage vorher schriftlich dem Vorstand der Kleinkalibersektion einzureichen. Wir erwarten Ihr vollzähliges Erscheinen.

Der Vorstand

## Blumen von Ryser

dem  
guten Fachgeschäft  
für moderne Blumenbinderei

### Trauer-Kränze Hochzeits- bouquets

Dekorationen  
Bunt bepflanzte Arrangements  
Täglich frische Rosen

Telefonische Aufträge  
werden prompt und zuverlässig  
ausgeführt

Parkplatz vor dem Laden  
Telefon 46 84 85  
Tramendstation 14, Seebach  
Filiale: Friedhof Seebach

## Schiessverein

Der vielgerühmte Winterschlaf der Schützen geht nun langsam zu Ende und der Vorstand erwartet rege Beteiligung an folgenden Anlässen. 90. Generalversammlung, Freitag, den 5. März, 20 Uhr, im Hotel Löwen in Glattbrugg. Traktanden: 1. Appell und Wahl der Stimmenzähler. 2. Protokoll. 3. Mutationen. 4. Jahresrechnung und Budget. 5. Jahresberichte. 6. Jahresprogramm. 7. Wahlen. 8. Ernennungen. 9. Anträge. 10. Verschiedenes.

Anträge zu Händen der Generalversammlung sind bis 20. Februar an den Vorstand einzureichen.

Für die ganz Eifrigen unter uns findet bereits am 21. Februar die erste freie Uebung statt. Zugleich wird das Absenden des letztjährigen Freundschaftsschiessens in der Schützenstube durchgeführt.

Samstag, den 27. Februar ist das Winterschiessen in Bassersdorf. Schiesszeit 12.30—16 Uhr. Einzeldoppel Fr. 6.—. Für dieses Schiessen werden keine Einladungskarten verschickt. Der Vorstand erwartet dennoch rege Beteiligung. Teilnehmer an der Bezirks-Delegiertenversammlung in Höri treffen sich spätestens 6. Februar, 14 Uhr, beim Hotel Löwen in Glattbrugg. Der Vorstand

## Arbeiterschliessverein

Treffpunkt von heute abend: Restaurant Frohsinn zur Generalversammlung des Arbeiterschliessvereins. Beginn: Punkt 20 Uhr!! Nach der Versammlung hoffen wir auf ein gemütliches Beisammensein und auf einen bodenständigen Jass. Der Vorstand

## Turnverein

Einen herzlichen Willkomm

entbieten wir allen unseren Ehren-, Frei- und Passivmitgliedern sowie unseren Freunden und Gönnern zu unserem traditionellen Turnerabend.

Wenn der Turner von einer althergebrachten Tradition spricht, so meint er etwas alljährlich Wiederkehrendes, also der immer mit Freude erwartete Turnerabend. Weniger der Tradition entsprechen werden diesmal die Darbietungen sein. Auch auf diesem Gebiete hat es sich die dynamische Aktivsektion nicht nehmen lassen, nach neuen Ideen und Formen zu suchen. Selbstverständlich wir das Turnen in seiner ganzen Vielfalt auf der Bühne präsentiert werden.

Television — Parodie und Wirklichkeit

Dies die neue Idee von der wir hoffen, dass eine solche Zusammenstellung auch ihren Gefallen findet. Wie jedes Jahr, und bereits schon weltbekannt, ist die reichhaltige Tombola, wobei wir zu schüchtern sind, den grossartigen ersten Preis schon jetzt zu veraten. Bei dieser Gelegenheit möchten wir es nicht unterlassen, für die vielen Spenden allen Gönnern recht herzlich zu danken.

Morgen abend um 20.15 Uhr keine Frage — WO

am Turnerabend im Glatthof vom — TVO

Reservieren geht über studieren, — denn es wird toll, sonst ist der Glatthofsaal schon vor — 20.15 Uhr voll. MASU

## Frauen- und Töchterchor

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass am 13. Februar, abends 8 Uhr, im Restaurant Glatthof unsere diesjährige Generalversammlung stattfindet. Die Aktivmitglieder sind gebeten, vollzählig zu erscheinen (bei unentschuldigter Abwesenheit wird eine Busse von Fr. 2.— erhoben!) An alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, sowie an alle Gönner und Freunde unseres Chores ergeht eine herzliche Einladung, ebenfalls an unserem Anlass teilzunehmen und mit uns einige frohe Stunden zu verbringen.

## Skiklub Glattbrugg

Skifahren heisst jetzt unsere Wochenend-Parole, daher wollen wir am 7. Februar auf den Atzmännig und am 13./14. Februar nach Rueras.

Anmeldung bis Samstag, den 6. Februar bis 12.00 Uhr bei Robert Gassmann, Tel. 83 63 16 für beide Wochenende, damit für Rueras genügend Unterkünfte reserviert werden können.

Treffpunkt 7. Februar 7.30 Uhr Parkplatz Hirschen 13. Februar wird an der Monatsversammlung bekanntgegeben. Wir hoffen, dass sich recht viele anmelden und wünschen viel Schnee und Sonnenschein.

Monatsversammlung, Donnerstag, den 11. Februar, 20.15 Uhr, Restaurant Frohsinn, Opfikon.

## Naturfreunde Kloten

Freitag, den 5. Februar: Turn- und Spielabend für Herren im Schulhaus Hinterwiden, Kloten, ab 20.00 h.

Skischule. Sonntag, 7. Februar letzter Sonntagsskikurs in Wald. Benützen Sie diese letzte Gelegenheit vor Ihre Winterferien. Nach dem Skikurs Schlussabend mit Musik, Unterhaltung und Filmvorführung. Rückfahrt ca. 20.00 Uhr. Kursgeld: TVN Fr. 15.—, Kinder 8.50, Lehrlinge und Studierende 12.50, Nichtmitglieder Fr. 1.— Zuschlag.

Abfahrt ab Restaurant Hirschen 7.10 Uhr. Anmeldung bis Samstag, 6. Januar, Tel. 84 74 35. Ueber die Durchführung des Kurses gibt Tel. 165 Auskunft.

Skitour. Anschliessend an die Skischule werden wir einige Sonntags-Skitouren organisieren. 14. Feb. im Drusberggebiet, Oberberg, Tisch. Aufstieg von Weglosen über Steinhüttli, 2138 m ü. M. Felle erforderlich, mindestens skitechnisches Können 3. Klasse. Anmeldung bis Freitag, 12. 2., 20.00 Uhr, Tel. 84 74 35.

## Methodistenkirche

Laienspiel in Glattbrugg

Sonntag, den 7. Februar, um 19.30 Uhr, wird von der Gemeindejugend der Methodistenkirche das ergreifende Spiel von Otto Wiemer dargeboten: »Der Prozess geht weiter«. Darauf folgt am Montag eine Vortragswoche über grundlegende Glaubensfragen. Als Gastprediger dient Herr Albert Veraguth aus Neuhausen am Rheinfluss am Wort. Zu diesen Abenden der Besinnung über »Das Eine, was Not tut«, ist jedermann herzlich eingeladen! FK

## Schiesstätigkeit

Nachdem der Zürcher Kantonal-Schützenverein, dem Schiessverein Opfikon und dem Pistolenschiesverein Opfikon-Glattbrugg die Bewilligung zur Durchführung des Standeinweihungsschiessens Gruppe 3 am 15. und 16. Mai 1965 erteilt hat, dürfen die Organisatoren ans Werk gehen. Die Schiessvereine und der Armbrustschützenverein Opfikon, als festführende Sektionen erwarten rund 2000 Gewehr-, 600 Pistolen- und 250 Armbrustschützen. Unsere neue moderne Schiessanlage im Rohr, auf welcher auf 30 m, 50 m und auf 300 m geschossen werden kann, wird allen eingeladenen Schützen grosse Freude bereiten, so dass gute Schiessresultate geschossen werden können. Das Organisationskomitee bestehend aus erfahrenen Schützen sind bestimmt und gewählt, es sind dies:

Präsident:

Studer Jacques, Oberhauserstrasse 4, Glattbrugg

1. Vizepräsident:

Santschi Peter, Erlenwiesenstrasse 15, Glattbrugg

## 1965 = Steuerjahr

TREUHANDBÜRO A. M. LUTZ GLATTBRUGG  
Bruggwiesenstrasse 1    Telefon 83 93 61

Unsere Mandate umfassen:  
Buchhaltungen, Bilanzen, Steuer-  
eingaben, Gründungen, Verwal-  
tungen, Beratungen.

30 Jahre Bank- und Treuhandpraxis  
Telephonische Voranmeldung notwendig

2. Vizepräsident:

Schmid Werner, Kirchensteig 11, Glattbrugg

Sekretär:

Pfister Adolf, Gemeindehaus, Glattbrugg

Kassier:

Begni Bruno, Kirchensteig 15, Glattbrugg

1. Beisitzer:

Eggenschwiler Ernst, Bruggackerstrasse 20, Glattbrugg

2. Beisitzer:

Solenthaler Albert, Bruggackerstrasse 24, Glattbrugg

Weitere Komitee:

Presse-Propaganda:

Maag Theo, Buchdruckerei, Glattbrugg

Bauten:

Geser Otto, Bruggackerstrasse 20, Glattbrugg

Wirtschaft:

Holliger Arnold, Bruggackerstrasse 12, Glattbrugg

Polizei und Sanität:

Eggenschwiler Ernst, Bruggackerstrasse 20, Glattbrugg

Arzt:

Dr. med. Spitzer, Glatthofstrasse 8, Glattbrugg

Samariterverein Opfikon-Glattbrugg

Schiessen:

Präsident:

Meier Walter, Dorfstrasse 69, Opfikon

Vize-Präsident:

Fenner Max, Erlenwiesenstrasse 23, Glattbrugg

Sekretär:

Schläpfer Rolf, Schaffhauserstrasse 94, Glattbrugg

Sektionswettkampf:

300 m: Santschi Peter, Erlenwiesenstrasse 23, Glattbr.

50 m: Schmid Werner, Kirchensteig 11, Glattbrugg

Schiessleitung:

300 m: Zollinger Markus, Badenerstrasse, Zürich

50 m: Tschanner Hans, Giebeleichstrasse 75, Glattbr.

Auskunftsstelle:

OK-Präsident J. Studer, Telefon 83 61 77, Glattbrugg

Sekretär:

Pfister Adolf, Telefon 83 93 22, Glattbrugg

Schiessen:

Meier Walter, Telefon 83 61 71, Opfikon

Das Standeinweihungsschiessen wird im einfachen Rahmen durchgeführt und dient als Eröffnung der Schiess-Saison 1965, zur ausserdienstlichen Ertüchtigung unserer Wehrmänner und damit zur Förderung der Wehrebereitschaft.



# Turnerabend

TELEVISION »Parodie und Wirklichkeit«  
TURNEN    TOMBOLA  
TANZ bis 5 Uhr mit dem Orchester Carina

Türöffnung 19.15 Uhr                    Beginn 20.15 Uhr  
Programm Fr. 2.20                    Saalzeichen Fr. 2.20  
Vorverkauf Papeterie Altorfer, Glattbrugg

Samstag, den 6. Februar im Glatthofsaal

# NEU Chemisch-Reinigungs-Selbstbedienung

## Grüneck

Zürich Schaffhauserstrasse 432 Telefon 46 5111

### Fünf Kilo in 23 Minuten! für nur Fr. 10.-

#### So billig

5 Kilo Kleider, das entspricht ca. 1 Herrenanzug, 1 Herrenhose, 1 Damenkleid, 1 Kindermantel, 3 Pullovers, 1 Jupe, 1 Bluse, 10 Krawatten oder z.B. 3 Wolldecken, können Sie in unseren modernsten Automatenäusserst schonend für nur Fr. 10.- chemisch reinigen.

Zudem erhalten Sie als Kundendienst jede 8. Reinigung gratis.

#### Sauber

Die Reinigung ist sehr hygienisch, denn Ihre Garderobe kommt nie mit fremden Kleidern in Berührung. Der Reinigungsprozess ist sehr schonend, nichts wird zerknittert, die bestehenden Falten bleiben.

#### Detachieren

Unser vorzüglicher Reinigungs-Service umfasst auch das sofortige, kostenlose Entfernen von allfälligen Flecken.

#### Bügeln

Möchten Sie einzelne Kleidungsstücke sorgfältig gedämpft oder gebügelt haben, so steht Ihnen auch unser Bügelservice zur Verfügung. Bügeln kostet per Kleidungsstück nur Fr. 1.-

#### Schnell und praktisch

Sie können zu uns kommen und in ca. 25 Minuten nehmen Sie Ihre Kleider wieder tadellos gereinigt mit nach Hause. Billiger und schneller geht's nicht mehr!

### Ein Versuch lohnt sich!

### Der grosse Erfolg!

Tausende zufriedener Kunden

seit der Eröffnung am 20. Oktober 1964 sind der beste Qualitätsbeweis.

Machen Sie einen Versuch, bringen Sie vom einfachsten Alltagskleid bis zur besten Garderobe alles zu uns in die chemische Reinigung und urteilen Sie dann selbst. Auch Sie werden sagen: «Es hat sich gelohnt.»

Chemisch-Reinigungs-Selbstbedienung  
«Grüneck» Schaffhauserstrasse 432

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 8 - 18.30 Uhr durchgehend  
Samstag 8 - 17 Uhr durchgehend



## Schluss des Konkursverfahrens

Das Konkursverfahren über **Franz Kummer**, geb. 1921, von Höchstetten BE, Automechaniker, Dammstr. 17, in Glattbrugg-Opfikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 25. Januar 1965 als geschlossen erklärt worden.

Bassersdorf, den 28. Januar 1965

Konkursamt Bassersdorf.

## Aenderung von Quartierplan-Baulinien

(Quartierplan Müllacker)

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. Januar 1965 die vom Regierungsrat am 4. September 1952 im Quartierplanverfahren festgesetzten Baulinien an der Glatthof- und Müllackerstrasse sowie für eine projektierte Quartierstrasse abgeändert und teilweise aufgehoben.

Der geänderte Quartierplan liegt während 20 Tagen im Gemeindehaus, Büro 27, 1. Stock (Gemeindeingenieurbüro Gebr. Gossweiler) zur Einsicht auf.

Einsprachen gegen die Änderungen sind innert 20 Tagen, bis zum 25. Februar 1965, beim Bezirksrat Bülach schriftlich und im Doppel einzureichen.

Opfikon, den 5. Februar 1965

Der Gemeinderat

## Haben Sie beachtet

dass dieses Jahr alle Steuerpflichtigen neu eingeschätzt werden? Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungsanträgen ist im Amtsblatt und in den Tageszeitungen veröffentlicht worden. Die Formulare werden den Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, bis Ende Januar 1965 zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, wird gebeten, dieses beim Gemeindesteuernamt zu verlangen.

Wenn Sie die Erklärung **möglichst rasch** ausfüllen und einreichen, helfen Sie mit, den grossen Arbeitsanfall auf den ganzen Monat Februar zu verteilen. Dafür sind wir Ihnen dankbar.

Das Gemeindesteuernamt

## Wohnungswechsel und Adressänderungen

### 1 Persönliche Meldepflicht

Wer sich in der Gemeinde Opfikon niederlässt oder aufhält, hat sich innert acht Tagen bei der Einwohnerkontrolle persönlich zu melden (Art. 10 der Polizeiverordnung).

### 2 Meldepflicht der Vermieter und Haushaltungsvorstände

Die Logisgeber (Vermieter und Haushaltungsvorstände) haben jeden Ein- und Auszug in ihrem Heim bzw. in ihrer Wohnung oder Familie innert acht Tagen der Einwohnerkontrolle anzuzeigen (Art. 10 der Polizeiverordnung).

### 3 Vollzug der Meldepflicht

Bei der Einwohnerkontrolle (Gemeindehaus, Oberhauserstrasse 25, Erdgeschoss, Schalter 6) haben sich persönlich zu melden:

- neu in die Gemeinde zugezogene Personen zur Anmeldung und zur Schriftenabgabe,
- wer innerhalb der Gemeinde die Wohnung oder das Logis wechselt.

Vermieterin und Haushaltungsvorständen stehen zur Erfüllung ihrer Meldepflicht besondere Formulare zur Verfügung; diese können bei der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

Einwohnerkontrolle

## Kant. Gebäudeversicherung

### Revision der Gebäudeschätzungen

Die Revision der Gebäudeschätzungen findet in unserer Gemeinde voraussichtlich in der Zeit vom 14. Juni bis 26. Juni 1965 statt.

Nach § 27 des Gesetzes und § 23 der Verordnung über die Gebäudeversicherung sind die Gebäudeeigentümer zur Anmeldung aller baulichen Veränderungen seit der letzten Schätzung gesetzlich verpflichtet. Für nicht in die Versicherung aufgenommene Gebäude und Einbauten wird in Schadenfällen keine Entschädigung geleistet. Als versichert gilt nur, was durch einen Kreisschätzer taxiert oder wofür während des Neu- oder Umbaus eine progressive Versicherung abgeschlossen wurde.

Anmeldungen für die Revisionsschätzungen sind mit genauer **Angabe des Schätzungsgrundes und der Assek.-Nr. des zu schätzenden Gebäudes bis spätestens 15. Februar 1965 schriftlich** der Gemeinderatskanzlei einzureichen. Verspätet eingehende Gesuche können für die Revisionsschätzung nicht mehr berücksichtigt werden; sie werden durch kostenpflichtige Einschätzungen erledigt.

Opfikon, den 29. Januar 1965

Der Gemeinderat

## Aenderung von Quartierplan-Baulinien

(Quartierplan Neugut)

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. Januar 1965 die vom Regierungsrat mit Beschluss vom 19. Mai 1960 im Quartierplanverfahren festgesetzten Baulinien an der Sägereistrasse, von der Cherstrasse bis zur Gemeindegrenze Rümlang, aufgehoben und bei der Einmündung der Cherstrasse geändert.

Der geänderte Quartierplan liegt während 20 Tagen im Gemeindehaus, Büro 27, 1. Stock (Gemeindeingenieurbüro Gebr. Gossweiler) zur Einsicht auf.

Einsprachen gegen die Änderungen sind innert 20 Tagen, bis zum 25. Februar 1965, beim Bezirksrat Bülach schriftlich und im Doppel einzureichen.

Opfikon, den 5. Februar 1965

Der Gemeinderat

## Die Gemeindeverwaltung bleibt Samstag, 6. Februar geschlossen.

## Holzcorporation Opfikon

### Brennholzgant

Die Holzcorporation Opfikon bringt morgen Samstag, den 6. Februar, nachmittags in ihren Waldungen im Schulhölzli und Rüteli auf öffentliche Steigerung:

- ca. 40 Nr. Buchenholz
- ca. 40 Nr. Hart-Laubholz
- ca. 15 Nr. Stichel
- ca. 15 Nr. Stängeli, 6–10 m lang
- ca. 45 Nr. Föhren- und Tannenholz
- ca. 25 Nr. grobe Buchenstauden
- 5 Nr. Spaltstücke

Das Holz ist alles zu 1, 2 und 3 Ster aufgerüstet.

Besammlung der Käufer 13.15 Uhr bei der Waldhütte Opfikon.

Die Vorsteherchaft.



## Auto-Fahrschule

Staatl. geprüft

Opel und VW 1964

## Glattbrugg

Hans Weikart

Riethofstr. 1 Tel. 88 62 47

Als Handels- und Fabrikationsbetrieb der Lederbranche suchen wir auf Frühjahr 1965 einen

## kaufm. Lehrling

oder eine

## kaufm. Lehrtochter

Wir bieten Ihnen eine gute Lehrstelle mit modernen Arbeitsbedingungen.

Unser Geschäft befindet sich ab Juli 1965 in der Nähe des Bahnhofs Glattbrugg.

Bewerber/innen wollen sich bitte gegen telefonische Anmeldung auf unserem Büro vorstellen.

### GUT & CO.

Lederhandlung/Treibriemenfabrik  
8004 Zürich Birmensdorferstrasse 59/61 Telefon 23 57 63

Wir suchen für unsere Abteilung Benzinsäulen und Garage-Einrichtungen in Glattbrugg

## Mechaniker

Tüchtigem, initiativem Mitarbeiter mit Verständnis für den Apparatebau bieten wir:

- vielseitige, interessante Tätigkeit
- zeitgemässe Salarierung
- kameradschaftliche Zusammenarbeit
- vorbildliche Sozialleistungen, Pensionskasse
- 5-Tage-Woche

Offerten oder telefonische Anfragen an:

**GILBARCO AG**  
8152 Glattbrugg Industriestrasse Telefon 83 63 24

Sie werden schlank, dort wo Sie es wünschen, durch **Form-Line-System USA**

# Salon de Beauté » Gerty «

Kloten Obstgartenstrasse 18 Telefon 84 19 61

Produkte

Germaïne  
Montell

Kostenlose Beratung und Probebehandlung  
Gesichtspflege Augenbrauen und  
Manicure Wimpernpflege  
Epilation Wachs-Haarentfernung

Meine 25jährige internationale Berufserfahrung wird auch für Sie von grossem Nutzen sein.

## Guter Tip

- ◆ Sie glauben gar nicht, wie wir uns freuen, Ihnen bald die schönsten RYA-Knüpftteppiche zeigen zu dürfen.
- ◆ PS. So um den 25. herum wird's sein.

**Studer-Fellmann**

◆ Schaffhauserstrasse 104, Glattbrugg, Tel. 83 62 76

## Mechaniker-Lehrling

in kleineren vielseitigen Betrieb in Seebach per sofort gesucht. Tel. Anmeldung 46 94 13.

A. Brunner, Hertensteinstr. 2, 8052 Zürich.

Zu verkaufen gut-erhaltener, abnehmbarer

## Kinderwagen

Marke »Helvetia«. Vorteilhafter Preis.

Telephon 83 48 54

Kaufm. Angestellter sucht

## Nebenbeschäftigung

Verfügbare Zeit bis 3 Std. täglich. Zeit nach Vereinbarung.

Offerten unter Chiffre ES 34 an den Gemeinde-Anzeiger, Glattbrugg.

Zu mieten gesucht von Schweizerbrautpaar auf 1. März oder nach Vereinbarung

## 2-3-Zimmerwohnung

Telephon 83 50 25

Zu verkaufen modernes

## Nussbaum-Bett

mit Nussbaum-Tischli, Fr. 370.—.

Telephon (052) 9 57 79

Werklehrerin sucht

## Zimmer

mit Kochgelegenheit, per 1. Mai oder später in Glattbrugg.

Telephon 96 44 09

**FAHRSCHULE  
REINHART  
KLOTEN**

**84 02 94**

## Der Bauschlosserberuf

ist vielseitig, interessant und bietet gute Zukunftsmöglichkeiten.

Welcher Jüngling hat Lust diesen Beruf gründlich zu erlernen?

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre.

Eintritt sofort oder auf Frühjahr 1965.

Sich melden bei

## HONEGGER & ENDERLI

Schlosserei und Konstruktionswerkstätte  
8302 Kloten Telefon 84 72 69

## DARLEHEN

Seit 50 Jahren mit voller Diskretion

- Bis Fr. 10 000.— ohne Bürgen.
- Keine Anfrage bei Hausmeister oder Arbeitgeber.
- Wir haben Verständnis für Ihr Anliegen.

An die **Bank Prokredit, Zürich, Löwenstrasse 52**

Senden Sie mir die Unterlagen unverbindlich in neutralem Kuvert.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_ Kanton \_\_\_\_\_



DAS FACHGESCHÄFT FÜR AUGENOPTIK IN ZÜRICH 11

**PETER BOSSHARD DIPLOM-OPTIKER**  
MEISTERTITEL UND DIPLOM DER OPTIKERSCHULE JENA

Zürich - Carlisle am Marktplatz  
Telephon 46 9 22 Eisenstrasse 26

## Modelle gesucht

für Lehrpersonal

Wasserwellen  
Dauerwellen  
Ondulation  
Tönen und Färben

## Coiffure Walter

im Hause Cinema Bel-Air Tel. 83 67 90

# Kirchenzettel

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde

Sonntag, den 7. Februar

9.15—9.30 Einläuten

9.30 Missionsgottesdienst mit Predigt von Fräulein Pfarrer L. Schäppi, Rüslikon.  
Text: Luk. 18, 35—43. Lieder: 335, 47, 384, 215. Die Liebsgaben sind bestimmt für die Schweiz, Evangelische Judenmission und werden herzlich empfohlen.

Kinderhort im Unterweisungszimmer

10.45 Jugendgottesdienst (Kinderlehre)

10.30 Sonntagsschule im Schulhaus Opfikon, Schulhaus Halden und im Unterweisungszimmer

Wochenveranstaltungen:

Montag

20.00 Offener Zwinglibundabend. Lichtbildervortrag: »Kirche unterwegs in die Welt«. Herr Pfarrer M. Thurneysen aus Zürich berichtet von einer Studienreise in die DDR. Alle Jugendlichen und diejenigen, welche sich noch als solche fühlen, sind herzlich eingeladen.

14.30 Mittwoch, *Altersnachmittag* im Unterweisungszimmer

20.00 Mittwoch, *Schulungs- und Ausspracheabend* für jüngere Ehepaare im Unterweisungszimmer. Das Thema lautet: »Mann und Frau«.

20.15 Donnerstag, *Sonntagsschulvorbereitung*, im Sitzungszimmer

20.00 Freitag, *Kirchenchor*, Probe im Unterweisungszimmer

Katholische Kirchgemeinde St. Anna

Sonntag, den 7. Februar

7.30 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

10.00 Hauptgottesdienst, Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

11.15 Servizio religioso per i fratelli di lingua ital.

20.00 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

Mittwoch, den 10. Februar

17.00 Hl. Opferfeier und Opfermahl für die Schulj.

Donnerstag, den 11. Februar

9.00 Hl. Opferfeier für die Frauen und Mütter

Während der Woche ist die Hl. Opferfeier um 8.00 morgens in der St. Anna-Kapelle. Jeden Abend 20.00 Uhr Rosenkranz.

Methodistenkirche Giebeleichstrasse 72

Sonntag, den 7. Februar

9.00 Predigt von Prediger F. Krauer

10.15 Sonntagsschule

19.30 Laienspiel »Der Prozess geht weiter«, von Otto Wiemer, veranstaltet vom Jugendbund.

Ab Montag Evangelisationswoche mit Prediger Alb. Veraguth, Neuhausen.

## Lichtbildervortrag

»Kirche unterwegs in die Welt«

Herr Pfr. Thurneysen, Zürich, berichtet von einer Studienreise in die DDR.

Montag, 8. Februar, 20 Uhr, im Unterweisungstrakt bei der Kirche Halden.

Zwinglibund Opfikon-Glattbrugg

## Jetzt chemisch Reinigen 3 für 2

### Masskonfektions-Anzüge

nach Ihren Massen geschnitten und nach Ihren Wünschen verarbeitet sind nicht teurer als gute Konfektion.

Haben Sie defekte Kleider, lassen Sie dieselben fachgemäss reparieren.

**M. Geiger**

Schneiderei Wallisellerstr. 35 Tel. 83 63 17

## Fussballklub

Monatsversammlung

Nächsten Donnerstag, den 11. Februar geht unsere erste Monatsversammlung dieses Jahres in Szene. Bitte reservieren Sie sich diesen Abend und merken Sie sich schon jetzt: 20.15 Uhr im Säli des Restaurant Löwen. Passive sind herzlich eingeladen. Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. km

## «Kino Bel Air»

»IERI, OGGI, DOMANI«

8. bis 14. Februar im Kino Bel-Air Glattbrugg

Vittorio de Sica, der bedeutende Bahnbrecher des italienischen Films und einer der Mitbegründer des klassischen Neorealismus, hat seinen neuesten Film: »Ieri, oggi, domani« (Gestern, heute, morgen) für Sophia Loren inszeniert, die er in »L'oro di Napoli« entdeckte und mit »La ciociara« weltberühmt machte. De Sicas Film besteht aus drei Episoden, in denen jeweils Sophia Loren und Marcello Mastroianni die Hauptrollen spielen, Episoden, die sich auf drei verschiedene Zeiten, eben auf das Gestern, auf das Heute und das mögliche Morgen beziehen und in drei verschiedenen repräsentativen Städten Italiens (Neapel, Rom, Mailand) spielen.

Die erste Episode erzählt von Adelina in Neapel, die entdeckt hat, wie sie, die wegen Schulden ins Gefängnis eingeliefert werden sollte, der gestrengen Justiz ein Schnippchen schlagen kann: indem sie jedesmal, wenn es »kritisch« wird, auf das bevorstehende freudige Ereignis, der Ankunft eines neuen Erdenbürgers hinweist; und schwangere Frauen dürfen eben nicht ins Gefängnis gesteckt werden. Bis der Moment kommt, da der Nachwuchs einmal ausbleibt, Adelina muss nun ins Gefängnis, aber sie tut es mit erhobenem Haupt und voller Stolz. Doch die Einwohner der Gasse veranstalten eine Sammlung, damit Adelina den Kerker verlassen kann.

Die zweite Episode beschreibt die millionenschwere Dame aus der Mailändergesellschaft, die ihren Geliebten, einen eher scheuen und armen Schriftsteller, im Rolls-Royce in die herbstliche Landschaft hinausfährt.

Die dritte Episode erzählt von der römischen Prostituierten Mara, die versucht, einen angehenden Priester zu verführen. Als aber die Grossmutter des jungen Mannes die leichtlebige Person von der Abwegigkeit ihres Unternehmens überzeugen kann, schlägt Maras Gesinnung ins Gegenteil um: sie legt ein Gelübde ab, sich sieben Tage ihres Gewerbes zu enthalten, um die Madonna günstig zu stimmen und um den jungen Mann ja nicht vom rechten Weg abkommen zu lassen.

Der Film bringt dem Zuschauer eine grossartige Unterhaltung. Sophia Loren spielt in allen Episoden die Hauptrolle und wird von Marcello Mastroianni immer hervorragend sekundiert. Dieser wandlungsfähige und intensive Darsteller ist, auch in dieser schweren Position, ein einführender Partner. Sophia Loren kostet die Rollen des Films, der für sie inszeniert wurde, bestens aus: sie schlüpft in verschiedenartigste Charaktere, sie versucht sich in der Nachzeichnung entgegengesetzter Temperamente und sie durchschreitet bereits der äusseren Aufmachung nach die Stufenleiter von der einfachen Frau bis zur dekadenten Neureichen. Mehr noch: die Loren darf unbeschwert ihrem Naturtalent huldigen, ihr elementarer Instinkt für den richtigen Ausdruck, ihre erstaunliche Wandlungsfähigkeit, ihre Schönheit erhalten in »Ieri, oggi, domani« alle Möglichkeiten zur Entfaltung.

## Kunsteisbahn Kloten

WOCHENPROGRAMM vom 6.—12. Februar 1965

Samstag	9.00—12.30	Eislaufen
	12.45—13.45	Schülertraining
	14.00—17.00	Eislaufen
Sonntag	9.00—12.00	Curling
	9.00—16.00	Eislaufen
	17.30	Meisterschaftsspiel Kloten II — Winterthur
Montag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—19.30	Kloten Training
	20.00—22.30	Eislaufen
Dienstag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.00—21.45	Kloten Training
	22.00—23.00	Bülach Training
Mittwoch	9.00—17.00	Eislaufen
	18.00—19.00	Kloten jun. Training
	19.15—21.45	Eislaufen
Donnerstag	7.30—9.00	Swissair Training
	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—21.15	Kloten Training
Freitag	21.30—23.00	Freundschaftsspiel Kloten sen.—ZSC sen.
	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—19.30	Kloten Training
	19.45—21.45	Eislaufen
	22.00—23.00	Effretikon Training

Damen- und Herren-Salon

Ferd. Blaser

Tel. 83 98 62

Schaffhauserstr. 104

Gepflegter Service!

GRABMALGESCHÄFT

AD. HONAUER

BILDHAUER

KLOTEN

DORFSTR. 46 TEL. 84 70 75

**Fondue isch guet  
und git  
e gueti Luune!**

Die neuen Frühlingfarben in Wolle sind eingetroffen.

Bitte beachten Sie unsere Schaufenster

**G. Renz**

Damen-, Herren- und Kinderkleider  
Schaffhauserstrasse 76 (Batahaus)  
Telephon 83 91 66





# Das neue Anlageheft der SBG

Auf dem neuen Anlageheft der SBG wird sich Ihr Geld in sicherer Verwahrung vermehren, bis der günstigste Augenblick für wohlüberlegte Anschaffungen gekommen ist. Das Anlageheft gibt Ihnen Anrecht auf den höheren Zins von 3 1/4 %, zugleich aber die Möglichkeit, ohne Kündigung monatlich Fr. 1000.- abzuheben.

Einzahlen können Sie an jedem Postschalter und bei sämtlichen der über 90 SBG-Filialen in der Schweiz. Rückzüge können Sie sich per Post anweisen lassen oder in jeder SBG-Filiale in Empfang nehmen.

Am Ende jedes Jahres erhalten Sie einen Kontoauszug, der Ihnen über den Stand Ihres Guthabens genaue Auskunft gibt.

Für die Sicherheit der Anlageheftguthaben haftet das ganze Vermögen der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Über das Anlageheft und über die Kassaobligationen der SBG orientiert Sie der neue Prospekt «Bargeld wird Spargeld», den Sie mit dem untenstehenden Coupon gratis anfordern können.

## COUPON

Ich ersuche um Zustellung Ihres Gratisprospektes «Bargeld wird Spargeld».

Name: \_\_\_\_\_

Genauere Adresse: \_\_\_\_\_

(Einsenden an die untenstehende SBG-Filiale)

6

70



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT  
GLATTBRUGG

**CINEMA****Bel-Air**

GLATTBRUGG TEL. 83 93 93

Montag, 1. Febr. bis inkl. Sonntag, 7. Februar  
täglich 8 Uhr

Das grosse Western-Doppelprogramm

**1 Die Flusspiraten vom Mississippi**Cinemascope-Farbenfilm, deutsch gesprochen  
Hans Jörg Felmy — Sabine Sinjen —  
Horst Frank.**2 REITE, VAQUERO !**Robert Taylor - Anthony Quinn - Ava Gardner  
Ein Abenteuerfilm der Spitzenklasse in Farben  
Engl. gesprochen — Deutsche Titel —  
Sous-titres français.Sabato, 6 Febraio, alle ore 4.30  
Domenica, 7 Febraio, alle ore 3 e anche 5.30**Le sette folgori di Assur**Un film storico, avventuroso e brillante  
Cinemascope a colori — in italiano

Nur Samstag, 4.30 — Sonntag 3 und 5.30 Uhr

**Die sieben Blitze von Assur**Das abenteuerliche Schicksal der Brüder Sara-  
danapal. — Hass und Intrigen werden beiden  
zum Verhängnis.  
Cinemascope-Farbenfilm. — Einmalig —  
packend — spannend.Montag, 8. Februar bis Sonntag, 14. Februar  
täglich 8 Uhr**1 Die schwarze Maske**Ein amerikanischer Super-Western in Original-  
Version! Mit Dan Duryea — Jeffrey Lynn —  
Yvonne de Carlo.**2 Gestern — Heute — Morgen  
Ieri — Oggi — Domani**Ein Film von Vittorio de Sica mit **Sophia Loren**  
und **Marcello Mastroianni** — CinemaScope-  
Farbenfilm. Noch nie war Sophia Loren so  
schön, so bezaubernd und so verführerisch!**SOLIS-Sonne**Strahlen  
wie im  
HochgebirgeDie **Solis-Sonne**  
bringt Ihnen Ge-  
sundheit und gutes  
Aussehen, auch in  
den trüben Winter-  
monaten Gönnen  
Sie sich die tägli-  
che Erholung mit  
dem Solis-Sonnen-  
bad.**KESSLER & Cie.**Elektrotechn.  
Unternehmungen  
Telefon 83 92 22

Das ganze Jahr günstige

**Rest-  
Paare**Besichtigen Sie  
unsere Schaufenster**Wenn  
Dauerwellen  
oder  
Coupe Hardy  
dann  
Coiffure Karrer**im Hause der Kantonal-  
bank. Telefon 83 62 08**Vorträge in Glattbrugg****METHODISTENKIRCHE**  
EVANGELISCHE FREIKIRCHE

Giebeleichstrasse 72

Ab Montag, den 8. Februar bis Freitag, je um  
20 Uhr spricht Prediger Albert Veraguth, Neu-  
hausen, und am Sonntag, um 19.30 Uhr, Pre-  
diger Ferdinand Krauer, Kloten, über:»Der Weg zu frohem und sieghaftem  
Glaubensleben«.

Sonntag, den 7. Februar, um 19.30 Uhr:

**Laienspiel**

»Der Prozess geht weiter«

von Otto Wiemer, dargeboten von der Ge-  
meindejugend.

Wir laden jedermann freundlich ein!

**K.E.B.**

KUNSTEISBAHN KLOTEN

Samstag, den 6. Februar, 20.15 Uhr

Meisterschaftsspiel  
Nationalliga A**Kloten — Bern**

Eintrittspreise:

Stehplatz 3.—, Kinder und Militär 1.50

Für Stehplätze unbedingt den Vorverkauf be-  
nützen!

Tribüne ausverkauft

IHR FAHRLEHRER

46 41 34  
BURRIWEG 21  
ZÜRICH 11/50

LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856

**Schweizer  
Bienenhonig**Wussten Sie schon, dass Sie in un-  
serer Drogerie auch feinsten  
Schweizer Bienenhonig erhalten?  
Honig schmeckt ausgezeichnet aufs  
Butterbrot. — Honig ist ein ausge-  
zeichnetes Mittel bei Erkältungs-  
krankheiten. Versuchen doch auch  
Sie wieder einmal Honig. Verlangen  
Sie aber Schweizerhonig.Zürcher Rabattmarken und Taler  
Prompter Hauslieferdienst

LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856

**Je-ka-mi Autofahrschule**E. Güntensperger, staatl. geprüft  
Die neuen blau/weißen Opel und VW bringen Sie in kurzer Zeit erfolgreich durch die Führerprüfung  
Unterricht auch in französisch, italienisch und englisch.

Standplatz Glattbrugg

Tel. 46 94 28

Wir suchen auf Frühjahr 1965 einen aufgeweckten

## Elektromonteur-Lehrling

der Freude hat, den interessanten Beruf eines Elektromonteurs zu erlernen.

Wir bieten Dir eine vielseitige Berufsausbildung und betriebsinterne Schulungskurse.

Wenn Du ein aufgeweckter Jüngling bist und 2 Jahre Sekundarschule absolviert hast, dann erwarten wir gerne Deinen Anruf oder Deine schriftliche Bewerbung.

**E. Prutiger**



ELEKTRISCHE ANLAGEN  
Schaffhauserstrasse 85    Telefon 83 94 95

Für unseren Hauptsitz suchen wir einen tüchtigen und gewandten Schweizerbürger als

## Mitarbeiter

in unserem Vervielfältigungs- und Postbüro

**IHRE** Aufgaben sind: Bedienung und Wartung der Xerox Photokopiermaschine und einer Offset-Kleindruckmaschine (Erfahrungen auf diesen Gebieten sind von Vorteil). Einsammeln und Verteilen der Post (unsere Briefe und Pakete werden in die ganze Welt versandt, weshalb Land-, See- und Luftposttarife zur Anwendung kommen).

**WIR** bieten Ihnen: Gutes Salär, 5-Tage-Woche, Pensionskasse.

Sie sollten etwas handwerkliches Geschick besitzen. Englischkenntnisse sind für Sie eine grosse Hilfe. Idealalter: 30-35 Jahre.

Interessenten bitten wir, sich bei uns vorzustellen oder uns zu telefonieren.

Dow Chemical International  
Sales Service Department  
Alfred-Escher-Strasse 39  
8027 Zürich    Telefon 27 41 92

Gesucht nach Glattbrugg, Industriestr. 42

## Hilfsarbeiterin



zum Anlernen an modernen Papierverarbeitungsmaschinen. Wir bieten saubere Arbeit, zeitgemässe Bezahlung, 5-Tage-Woche.

Interessentinnen melden sich und erhalten weitere Auskünfte bei

**SCHALLER & CO AG**  
Briefumschlagfabrik  
Heinrichstrasse 147  
8023 Zürich 5  
Telefon 42 15 42

## Guter Tip

◆ Unsere Mercerie  
◆ umfasst viele  
◆ Artikel. Wir haben  
◆ einfach alles. Ganz  
◆ spezielle Wünsche  
◆ können wir Ihnen  
◆ sicher in 1-2 Tagen  
◆ erfüllen. So schnell  
◆ geht das. Auf bald!

**Studer-Fellmann**

◆ Schaffhauserstrasse 104.  
◆ Glattbrugg. Tel. 83 62 76

Gesucht per sofort

## Spettfrau

für 2 mal wöchentlich.  
Tel. 83 98 65 ab 18.30 Uhr

Verloren seit letzten Freitag grünes

## Dreirad-Kindervelo

Bitte abzugeben bei  
Keller, Soldbachstr. 2  
Telephon 83 45 70

Zu vermieten per  
15. März

## 3-Zimmerwohnung

in Glattbrugg.  
Zins 350.— ohne Heizung  
Offerten unter Chiffre  
LA 25 an den Gemeinde-  
Anzeiger, Glattbrugg.

Zu verkaufen gut  
erhaltener

## Kinderwagen

modern, abnehmbar.  
Telephon 83 49 45

**FAHRSCHULE  
REINHART  
KLOTEN**

**84 02 94**

Gesucht von PTT-Ange-  
stellter

## 2-Zimmerwohnung

per sofort oder nach  
Uebereinkunft.

Postamt Glattbrugg  
Telephon 83 61 51

Zu mieten gesucht per  
sofort möbl.

## Zimmer

Telephon 83 98 62

Wenn Sie für Ihre Tochter oder Ihren Sohn eine wirklich gute

## kaufmännische Lehrstelle

suchen, dann vertrauen Sie uns Ihren Sprössling an. In einer kleinen Firma mit weltweiter Verbindung und in guter Arbeitsatmosphäre wird ihm alles wissenswerte über den kaufmännischen Beruf vermittelt.

Offerten unter Chiffre AX 46 an den Gemeindeanzeiger, Glattbrugg.

Gesucht flinke

## Hilfsarbeiterin

Waschanstalt Grob

Oberhauserstrasse 31    Telefon 83 63 91

## Steuererklärungen

Alle Steuersachen — Vertretung vor Steuerbehörden — Rekurse — Erbschaftssachen.

Komme ins Haus. Telefon 41 06 57.

**Hans Hess**, Steuerberater  
Schwamendingen, Luegisland 540

## Günstig zu verkaufen

die folgenden gut erhaltenen Möbelstücke

- Klappbett mit Matratze
- Kommode, Esche
- Servierboy, Nussbaum
- Blumenständer, Nussbaum
- Notenständer
- runder Gartentisch,  $\phi$  70 cm
- kleines Tischchen
- Leiterwagen

Auskunft Telefon 83 63 84

Schulentlassenes Mädchen wird in unserer Speditionsabteilung angelernt als

## Speditionsgehilfin

Wir bieten abwechslungsreiche Arbeit, 5-Tage-Woche, eigene Kantine.

Bewerberinnen wenden sich an

RÜEGG-NAEGELI + Cie. AG, 8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 19, Telefon 83 41 41 (Herr Mettier).

# Damit Ihr Bonus, Ihre Gratifikation bis zur besten Verwendung noch wachsen kann,

hat die SBG für Sie das Anlageheft mit 3¼ % Zins geschaffen.

Auf dem neuen Anlageheft der SBG wird sich Ihr Geld in sicherer Verwahrung vermehren, bis der günstigste Augenblick für wohlüberlegte Anschaffungen gekommen ist. Das Anlageheft gibt Ihnen Anrecht auf den höheren Zins von 3¼ %, zugleich aber die Möglichkeit, ohne Kündigung monatlich Fr. 1000.- abzuheben.

Einzahlen können Sie an jedem Postschalter und bei sämtlichen der über 90 SBG-Filialen in der Schweiz. Rückzüge können Sie sich per Post anweisen lassen oder in jeder SBG-Filiale in Empfang nehmen.

Am Ende jedes Jahres erhalten Sie einen Kontoauszug, der Ihnen über den Stand Ihres Guthabens genaue Auskunft gibt.

Für die Sicherheit der Anlageheftguthaben haftet das ganze Vermögen der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Über das Anlageheft und über die Kassaobligationen der SBG orientiert Sie der neue Prospekt «Bargeld wird Spargeld», den Sie mit dem untenstehenden Coupon gratis anfordern können.

## COUPON

Ich ersuche um Zustellung Ihres Prospektes «Bargeld wird Spargeld».

Name und genaue Adresse:

(Einsenden an die untenstehende SBG-Filiale)

70



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT  
GLATTBRUGG

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft willige und arbeitsfreudige

## Hilfsarbeiterinnen

für unsere Fabrikations- und Speditionsabteilung. Gut bezahlte Dauerstellen. 5-Tage-Woche.

Offerten erbeten an

**Rupf & Co. AG**

Farben- und Lackfabrik

8152 Glattbrugg

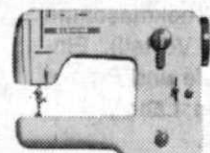
Eichstrasse

Telefon 83 69 33

## Bei Bernina patentierete Nähfuss- Befestigung



Kein Anschrauben der Nähfüsse, nur Anstecken mit einer Hand. Diesen Vorteil bietet einzig Bernina.



## BERNINA

Bernina-Nähmaschinen  
»Thalhof«, 8001 Zürich  
Talacker 35, Tel. 25 00 55

Auch montags ab 8 Uhr durchgehend geöffnet.

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft erfahrene und tüchtige

## Ausrüsterin

halbtagsweise oder stundenweise.

Buchdruckerei Th. Maag, Glattbrugg, Tel. 83 62 03

## Müssen Sie Ihrer Frau in Geldfragen immer nein sagen?

Nein zur nützlichen Haushaltmaschine; Nein zum nötigen Erholungsurlaub; Nein zur besseren Ausbildung Ihrer Kinder? Nein auch zu Ihren eigenen berechtigten Wünschen? Nur weil Ihr einzelner Zahltag sich immer so rasch in kleine, vielfach nicht notwendige Teilbeträge aufsplittet? Das muss nicht unbedingt so sein! Wer finanziell zuverlässig ist und eine seriöse Anschaffung tätigen möchte, erhält von uns Kredit von Fr. 500.- bis Fr. 10000.-. Wir machen keine Rückfragen an Arbeitgeber, Verwandte oder Bekannte. Bei einwandfreier Abwicklung gewähren wir ausserdem auf unsern üblichen Zinsen und Kosten eine Rückvergütung von 15%. Unser Kredit ist also nicht nur diskret, sondern auch günstig. Bitte senden Sie untenstehenden Talon ein oder telefonieren Sie uns. Wir antworten in neutralem Couvert. Sie werden mit unseren Diensten zufrieden sein.

### Bank Rohner + Co. AG

Neugasse 26 St. Gallen Telefon 071 / 23 39 22  
Löwenstrasse 29 Zürich Telefon 051 / 23 03 30

Senden Sie mir Unterlagen betr. Barkredit

Name

Vorname

Strasse

Ort

Kt.

D/335

Haben Sie Freude am Fakturieren und sind Sie an selbständiges Arbeiten gewöhnt? Dann könnten Sie in unserer Abteilung Büroartikel

## Monatsrechnungs-Führerin

werden. Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen, modern eingerichteten Arbeitsplatz, 5-Tage-Woche und eigene Kantine.

Bitte schreiben oder telefonieren Sie an

RÜEGG-NAEGELI + Cie. AG, 8152 Glattbrugg,  
Telephon 83 41 41 (Herr Augustin).

*E. Prutiger*

Sämtliche elektrische Anlagen Licht, Kraft, Telefon  
Verkauf sämtlicher Beleuchtungskörper und Haushaltapparate  
Schaffhauserstrasse 85 Telefon 83 94 95



# Gemeinde-Anzeiger

Abonnierte Zeitung  
Auflage 3340 Exemplare  
Glattbrugg, den 12. Februar 1965  
Elfter Jahrgang Nr. 6

Amtliches Publikationsorgan  
Opfikon  
Glattbrugg  
Oberhausen

Erscheint je Freitags. Einsendungstermin für Inserate: Mittwoch 12 Uhr  
Tel. 83 62 03 — Postcheck 80 - 23528 — Bezugspreis halbj. Fr. 4.50  
Insertionspreise: Die einspalt. Millimeterzeile oder deren Raum 12 Rp.  
Reklamen 40 Rp. — Druck und Verlag: Th. Maag, 8152 Glattbrugg

## Zur Gemeinderatswahl vom 28. Februar

Nach dem Ausscheiden von Herrn Otto Ehrat aus dem Gemeinderat, ist das Amt des Polizeivorstandes seit Ende letzten Jahres verwaist. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahlen auf den 28. Febr. angesetzt und die Parteien sowie den Gemeindeverein eingeladen, Wahlvorschläge rechtzeitig zu veröffentlichen.

Wir stehen somit zum zweitenmal in der laufenden Amtsperiode vor der Aufgabe, ein Mitglied unserer wichtigsten Behörde zu ersetzen. Der Gemeinderat als Exekutive, d. h. ausführende Behörde, wird für jeweils 4 Jahre gewählt. Seine gegenwärtige Amtszeit läuft 1966 ab.

Der Gemeinderat ist nicht nur Verwaltungsorgan, wie man aus der Bezeichnung »Exekutive« schliessen möchte; vielmehr bestimmt er vorausschauend Kurs und Entwicklung der Gemeinde in einem Masse, wie es kaum für eine andere Kommunalbehörde zutrifft. Sein Tun und Lassen berührt zwangsläufig früher oder später die Interessen jeden einzelnen Gemeindegäblers und dieser reagiert im allgemeinen denn auch empfindlicher auf die gemeinderätliche (Un-)Tätigkeit als gegenüber andern Behördemitgliedern. Jedenfalls ist die Stellung eines Gemeinderates hochgradig exponiert; Dank hat er kaum, Angriffe hingegen von allen Seiten zu gewärtigen.

Es hält deshalb je länger je schwerer, integre, intelligente und tatkräftige Männer für die Mitarbeit im Gemeinderat zu gewinnen. Man drängt sich nicht zu diesem Amt (Ausnahmen bestätigen die Regel) und die Parteivorstände könnten ein Lied singen von den Schwierigkeiten, einen qualifizierten Kandidaten aus ihren Reihen zur Annahme der Kandidatur zu bewegen. Ganz abgesehen vom Zeitopfer, das er zu Lasten des Berufes oder Geschäftes bringen können muss, ab-

gesehen auch von der gegenüber der Familie in Kauf zu nehmenden häufigen Abwesenheit hat der Träger dieses Amtes stets neu vor der Legislative, d. h. der gesetzgebenden Gemeindeversammlung, zu bestehen. Wir haben daher allen Grund, diesen Männern dankbar zu sein für die Arbeit, die sie unter Hingabe eines grossen Teils ihrer Freizeit für die Gemeinde leisten. Dankbar zu sein selbst dann, wenn der oder jener einmal ins Fettnäpfchen tritt.

Es gibt aber noch einen andern Gesichtspunkt. Leute mit Ansehen und Gewicht in unserem Gemeinderat zu haben, wird für die Zukunft immer wichtiger, wenn wir unser Stellung in der Region Zürich, als Vorort einer mächtigen und expansiven Stadtgemeinde behaupten wollen. In den letzten Jahren scheinen Kanton und Stadt wenig mehr Rücksicht zu nehmen auf vitale Interessen der Gemeinden; sie scheuen sich nicht, Druck auszuüben, um ihre eigenen Ziele zu erreichen. Auch darum tut uns ein qualifizierter Gesamt-Gemeinderat not, ein Gemeinderat der notfalls auch die Zähne zeigen kann und politisch weiss, was er will. Die Parteien werden gut beraten sein, in dieser Beziehung vermehrt guten Willens zusammenzuarbeiten und gemeinsam den besten Mann zu suchen.

Die freisinnige Partei, unterstützt von der Bauern-, Gewerbe und Bürgerpartei, der christlich-sozialen und der demokratischen Partei hat als Kandidaten für den Gemeinderat Herrn Dr. iur. Paul Oswald, Abteilungschef der kant. Polizeidirektion, nominiert, nachdem der Landesring der Unabhängigen keinen Kandidaten aufstellte. Es ist erfreulich, dass es damit gelungen ist, einen ausgezeichnet ausgewiesenen Mann, trotz dessen grosser beruflicher Belastung, zur Annahme der Kandidatur zu bewegen. RS

## Musikverein

### Abendunterhaltung

Recht zahlreich erschien am Samstag, den 23. Januar die vielen Freunde und Gönner des Musikvereins Opfikon-Glattbrugg zur Abendunterhaltung im Saale des Glatthofs. Es war ein imponierender Anblick als sich der Vorhang öffnete und das stattliche Musikkorps von 40 Mann in schnittigen Uniformen und leuchtendem Instrumentengold sich der grossen Musikerfamilie vorstellte. Mit dem schneidig vorgebrachten Konzertmarsch »Jubelklänge« unter der präzisen Direktion von Hans Steffen eröffnete der Verein das Konzert, worauf Präsident Linus Lottaz die vielen Musikfreunde ganz besonders die Ehrenmitglieder und Behördevertreter mit humorvollen und herzlichen Worten begrüßte.

Das anschliessende Konzert hat zweifelsohne alle Erwartungen übertroffen. Ohne näher auf die einzelnen Vorträge einzugehen, darf erwähnt werden, dass Direktor Hans Steffen, der den Musikverein schon einige Jahre leitet, das Korps auf eine ganz beachtliche Stufe gebracht hat. Es war ein grosser musikalischer Genuss der da geboten wurde, ein brillantes Konzert mit harmonischer Klangfarbe; weich und beschwingt mit lebendigem Rhythmus, das die Herzen der Zuhörer höher schlagen liess. Jeder einzelne Vortrag wurde denn auch mit reichlichem Beifall belohnt, was die Musiker mit einer klingenden Dreingabe quittierten.

Nach der Pause ging das grosse Nonstop-Programm unter dem Motto: »Vom Gotthard an die Nordsee« über die »Glatthof«-Bühne. Das fröhliche und heitere Spiel unter der Regie von Direktor H. Steffen und Präsident L. Lottaz wurde von Vereinsangehörigen aufgeführt und ist auch von den Obgenannten verfasst worden. Es zeigte mit viel Humor die Reise vom Gotthard mit Postkutsche, anschliessend Bahnfahrt über Luzern nach Basel mit anschliessender Schiffahrt

auf dem Rhein an die Nordsee. Fröhliche Gesänge mit Musik wechselten mit sprühenden Witzen und boten ein lebendiges Bild, so dass sich auch die Zuhörer mit den köstlichen Versen hinreissen liessen. Das Ganze verriet grosse Begabung der Verfasser, so dass die vergnügten Stunden rasch verflossen.

In Opfikon-Glattbrugg, dem sich rasch entwickelnden Vorort der Grossstadt, darf man stolz sein auf den Musikverein, der eine lebenskräftige Zelle in

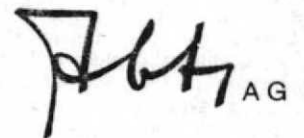
»Reich wird man nicht  
vom Arbeiten allein,  
sonst müsste der Esel  
reicher als der Müller sein.«  
Zur Aufbewahrung Ihrer Reichtümer  
beanspruchen Sie am besten die  
Dienste einer seriösen Bank.

 Schweizerische  
**BANKGESELLSCHAFT**  
Glattbrugg  
Prompt Freundlich Zuverlässig

## Steuerbetrug

kann u. a. auch durch die Verwendung eines falschen oder gefälschten Lohnausweises begangen werden.

TREUHAND

 AG

Telefon 83 94 72

Wallisellerstrasse 28

Ca c'est Paris...

**COIFFURE**  
*walter*

Im Hause Cinéma Bel-Air  
Tel. 83 67 90, Glattbrugg



## Turnverein

### TVO-Turnerabend

»Television: Parodie und Wirklichkeit« nannten unsere Opfiker Turner ihr Unterhaltungsprogramm, mit dem sie am vergangenen Samstagabend im Glatt-hofsaal ihre trotz eines attraktiven Eishockey-matches zahlreich erschienenen Mitglieder, Freunde und Gönner zu erfreuen hofften. Im geschickt gewählten Rahmenthema des Fernsehens liess sich in der Tat alles unterbringen, was die Turnerinnen und Turner zu bieten hatten — und dies war nicht wenig.

Wie der Verein in seinem Programm ankündigte, verliess man bewusst die in den letzten Jahren gewählte Form der Gestaltung des Abends und wagte etwas neues. Dies war sehr löblich, und der Versuch, ausgefahrenen Wegen den Rücken zu kehren und nach Turnerart frisch und keck einmal andere und zum Teil fremde Pfade zu beschreiten, lohnte sich zweifellos.

Der Turnverein wagte aber auch — und dies klingt vermutlich sonderbar — etwas altes, und gerade dies scheint dem Berichterstatter am diesjährigen Turnerabend das Positivste gewesen zu sein. Man hat gemerkt, dass es auch ohne die mit teurem Geld bezahlten Halb- und Ganzprofis der Vergnügungsbranche geht, dass man auch ohne gekaufte, mehr oder minder lustige Clowns mit ihren billigen Witzlein ein erfolgreiches Abendprogramm vorführen kann. Wie in früheren Jahren hat der TVO die ganze Unterhaltung mit eigenen Kräften bestritten und mit einer Darbietung von beachtlichem Niveau den Beweis erbracht, dass ein Rückschritt paradoxerweise auch einmal ein Fortschritt sein kann.

Einzelne Nummern aus dem überaus reichhaltigen Programm speziell hervorheben zu wollen, wäre irgendwie nicht ganz gerecht, haben doch alle Akteure aus der grossen Turnerfamilie mit sichtbarer Hingabe und flottem Einsatz ihr bestes gegeben.

Da gefiel einmal mehr die unter kundiger Leitung geführte Mädchenriege mit ihrer Keulen- und Reifengymnastik. Die Jugendriege, welche erst nächstes Jahr wieder zum Zug kommen wird, liess sich durch einige Einzelkünstler, offenbar ihre Stars, vertreten. Deren Leistung am Geräte liess die gute Grundschulung erkennen und erlaubt die freudige Feststellung, dass an gesunden Nachwuchs bestimmt kein Mangel ist.

Die von den Turnerinnen der Damenriege mit Elan vorgeführten Tänze waren von bemerkenswerter Präzision und verrieten, dass hier jemand vom Fach mit Erfolg die Feile angesetzt hatte. Sehr hübsch gerieten auch die turnerischen Darbietungen. Sie waren originell aufgebaut, für den Bühneneffekt punkto Gruppierung und farblicher Auswertung geschickt arrangiert und stellten der jungen Leiterin der Riege ein gutes Zeugnis aus.

Dass der ausgezeichnete Ruf, den unsere Opfiker Magnesianer zurzeit innerhalb der Turnerschaft des Kantons geniessen, nicht von ungefähr kommt, musste jedermann klar werden, wenn er die auf hoher Stufe stehenden Gerätekünste unserer Aktiven sah. Aber auch als Minitramp-Springer als Akrobaten und Kosaken in einem rassigen Tanz wusste die »Schar im weissen Gewand« zu imponieren. Der tüchtige Oberturner hat allen Grund, mit den Leistungen seiner Sektion zufrieden zu sein. Aber auch er selber verdient für seine umsichtige Leitung volle Anerkennung.

Wie es sich für eine Abendunterhaltung gebührt, kam auch der Humor auf seine Rechnung. Für eine heitere Note sorgte die nicht übel gelungene Nummer »Werbe-Fernsehen«, und auch der mit lakonischen Bemerkungen sich hie und da einblendende Operateur fand mit seiner köstlichen und mit hübschen Pointen gespickten Erläuterung seiner raffinierten Kamera den Weg zu den Lachmuskeln der Zuschauer. Dass Lokales wie Hochpolitisches mit humorvollen Seitenhieben seinen Teil abbekam, freute natürlich männlich.

Abschliessend bleibt mir noch die angenehme Pflicht,

die Leistung jenes Mannes zu würdigen, welchem die eindeutig schwerste Arbeit zugewiesen war, die Aufgabe nämlich, bei stets offenem Vorhang die Brücken zwischen den einzelnen Nummern zu schlagen, bzw. die unweigerlich entstehenden Zwischenräume auf bestmögliche Art auszufüllen. Dieser Vielgeplagte und Vielbeschäftigte, ein sympathischer Aktivturner deutscher Zunge, versah seinen Posten mit Bravour. So wirkte er geschickt in der Rolle als Fernseh-Aufnahmeleiter und schuf damit die notwendige Beziehung zum gewählten Thema Television. Er handelte aber auch als gewiegter Regisseur, wenn er bei auftretenden Friktionen — und solche gab es vor allem im Zusammenhang mit der nicht restlos befriedigenden Lautsprecheranlage — kurzerhand tapfer eingriff und Krummes wieder gerade bog.

Er betätigte sich als Conférencier und überraschte höchst angenehm mit textlich und inhaltlich blitzsauberen Beiträgen, die von jedem anwesenden Kinde ohne weiteres angehört werden durfte. Da das heutige Unterhaltungspublikum vornehmlich aufs Visuelle eingestellt ist, finden jeweils noch bald einige, es rede da einer zuviel. Wer aber Ohren hatte zu hören, der nahm nicht nur wahr, dass hier einer redete, sondern auch was er redete, und dies war oft recht witzig. Dass gerade diesem Turner zu recht ein besonderes Kränzchen gebührt, wird noch durch die Tatsache bekräftigt, dass er zudem auch für die Texte und die Gestaltung des Programms besorgt gewesen war.

Ein reichhaltiger Tombola-Gabentisch und das flott und fleissig spielende Tanzorchester Carina trugen nicht unwesentlich dazu bei, dass der Turnerabend 1965 für den TVO als voller Erfolg zu buchen ist, der den Verein anspornen soll, auf dem eingeschlagenen Weg weiterzumarschieren und für die Turnerschaft auch künftig stets nur ganze Arbeit zu leisten. Oe

## Versammlung der römisch-katholischen Kirchengemeinde

Auf Grund des bischöflichen Beschlusses vom 2. Januar 1965, wonach Pfarrer Leo Barmettler eine andere Seelsorgerstelle innerhalb des Bistums Chur übertragen wurde, musste die Kirchengemeinde zur Wahl eines neuen Pfarrers einberufen werden. Ueber 240 stimmberechtigte Kirchengemeindemitglieder versammelten sich daher am 1. Februar im grossen Saale des Restaurant Glatthof zur Vornahme der Neuwahl.

Um 20.15 Uhr eröffnete Präsident Rugg die Versammlung und begrüusste vorab die Geistlichkeit, die hochwürdigen Herren Pfarrvikar Bernhard Fischer, Davos-Dorf, und Marcello Maranta, sowie die grosse Zahl der Stimmberechtigten. Vor der Bereinigung der Traktandenliste gedachte der Vorsitzende dankend der Verdienste des uns verlassenden Seelsorgers, Pfarrer Leo Barmettler, der während fast neun Jahren die Geschicke der Pfarrei St. Anna geleitet hatte und insbesondere um die Tilgung der grossen Bauschuld namhafte Verdienste hat.

Auf Anfrage des Präsidenten betreffend Genehmigung der Traktandenliste gab die Versammlung dem Wunsche Ausdruck, dass die nach § 51 des Gesetzes über das Gemeinwesen vom 6. 6. 1926 eingereichte Anfrage »Hagmann« vor Erledigung des Wahlgeschäftes zu behandeln sei. Dieser Ordnungsantrag stellt einen Ausnahmefall dar. Um jede Einspruchsmöglichkeit zu vermeiden, wurde daher die Abklärung der rechtlichen Situation durch die politische Gemeinde veranlasst. Die Antwort liess nicht lange auf sich warten und lautete dahin, dass die Behandlung einer Anfrage nach § 51, die in sich einen »Varia-Charakter« darstellt, üblicherweise nach dem Haupttraktandum behandelt wird. Die Umkrempelung der Verhandlungsordnung stelle jedoch keinen Grund zur Einsprache

## 1965 = Steuerjahr

TREUHANDBÜRO A. M. LUTZ GLATTBRUGG  
Bruggwiesenstrasse 1    Telephon 83 93 61

Unsere Mandate umfassen:  
Buchhaltungen, Bilanzen, Steuer-eingaben, Gründungen, Verwal-tungen, Beratungen.

30 Jahre Bank- und Treuhandpraxis  
Telephonische Voranmeldung notwendig

dar. Damit konnte die vom Präsidenten bereitgestellte Antwort verlesen werden.

Nun aber sieht § 51, Abs. 3, ausdrücklich vor, dass in der Gemeindeversammlung selbst eine Beratung oder Beschlussfassung über die Antwort der Gemeindevorsteherchaft nicht stattfindet. Aus der Versammlung wurde daher der Kirchenpflege zu Unrecht vorgeworfen, dass man eine Diskussion unterbinden wolle. In stoischer Ruhe unterband indessen d. Vorsitzende einen Polemikversuch, dem einzelne Kehlen mit erhöhter Lautstärke zum Durchbruch verhelfen wollten.

Ich wäre versucht, dieses Gequitsche dieser überlauten Kehlen mit dem schrillen Pfeifen eines Kochtopfes zu vergleichen. Beide hört man wohl, doch muss weder hier noch dort ein schmackhafter Inhalt darin sein. Sicher ist bloss der dampfende Zustand der Flüssigkeit und der Ueberdruck in der obern Region.

Das Haupttraktandum galt der Neuwahl eines Pfarrers. Der von der Kirchenpflege vorgeschlagene hochwürdige Herr Pfarr-Vikar Bernhard Fischer wurde durch den Vorsitzenden in einfachen Worten vorgestellt. Der kaum 38jährige Priester stammt aus Dietikon und war Vikar in Felix und Regula, Zürich, wirkte dann als Vikar in Davos-Platz und ist zur Zeit Pfarrvikar in Davos-Dorf.

Die sechs Stimmzähler trugen total 241 abgegebene Stimmen in die Urne. Nach kurzer Pause konnte der Präsident der Kirchenpflege bekanntgeben, dass Pfarrvikar Bernhard Fischer mit der hohen Stimmenzahl von 181 gewählt worden ist zum neuen Pfarrer von St. Anna. Mit dem neuen Pfarrer freute sich neben der Kirchenpflege auch der grosse Harst der Kirchengemeindemitglieder über den glücklichen Ausgang dieser Wahl. Die Kirchenpflege ist sich aber bewusst, dass die 56 Gegenstimmen ihr selbst und nicht dem neuen Pfarrer zu verbuchen sind; sie weiss aber auch, dass sie sich an das Kirchengesetz und an die Gemeindeordnung zu halten hat. Dies werden jedoch mit wachsender Routine auch die paar andern erlernen, denen heute diese Stellung der Behörde unerklärlich ist.

Und dann sprach der neue Pfarrer! In Gala-Uniform reiste er vom Wallis, wo er zur Zeit im Militärdienst weilt, zu uns, um uns zu sagen, dass er für alle kommen wolle und mit uns für den gleichen Herrgott zu wirken habe. Er werde voll guten Mutes jenen Samen ernten, den Pfarrer Barmettler hier unten im Laufe der Jahre ausgestreut habe und dieser könne oben in Davos-Dorf die Ernte einbringen, die er ihm während seiner Wirkungszeit gesät habe. Der priesterliche Aufruf ging an alle, und wie ich gerne hoffe, wird er auch von allen gehört werden. Der grosse Applaus, den diese Worte unseres Pfarrers bei der Annahme der Wahl ausgelöst haben, soll ihm sagen, dass wir ihn am 28. Februar freudig und mit offenem Herzen empfangen. bw.

## Vorführung



Mit der neuen zugeschnittenen englischen Teppichwolle PATONS »Turkey Rug« wird das Knüpfen zu einer entspannenden Beschäftigung.

## Teppich knüpfen leicht gemacht

Ich habe eine schöne Auswahl an klassischen und modernen Dessins für Sie bereit, sei es auf bedruckten Straminen oder auf farbigen Zählvorlagen.

Am 15. und 16. Februar 1965 führe ich eine Knüpfdemonstration durch. Es würde mich freuen, wenn ich auch Sie unverbindlich beraten dürfte.

G. Renz

Glattbrugg  
Schaffhauserstrasse 76

# Um das Sparen lohnender zu machen und Ihnen die Vermögensbildung zu erleichtern,

hat die SBG das neue Anlageheft zu  $3\frac{1}{4}\%$  Zins geschaffen.

Auf dem neuen Anlageheft der SBG wird sich Ihr Geld in sicherer Verwahrung vermehren, bis der günstigste Augenblick für wohlüberlegte Anschaffungen gekommen ist. Das Anlageheft gibt Ihnen Anrecht auf den höheren Zins von  $3\frac{1}{4}\%$ , zugleich aber die Möglichkeit, ohne Kündigung monatlich Fr. 1000.— abzuheben.

Einzahlen können Sie an jedem Postschalter und bei sämtlichen der über 90 SBG-Filialen in der Schweiz. Rückzüge können Sie sich per Post anweisen lassen oder in jeder SBG-Filiale in Empfang nehmen.

Am Ende jedes Jahres erhalten Sie einen Kontoauszug, der Ihnen über den Stand Ihres Guthabens genaue Auskunft gibt.

Für die Sicherheit der Anlageheftguthaben haftet das ganze Vermögen der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Über das Anlageheft und über die Kassaobligationen der SBG orientiert Sie der neue Prospekt «Bargeld wird Spargeld», den Sie mit dem untenstehenden Coupon gratis anfordern können.

## COUPON

Ich ersuche um Zustellung Ihres Prospektes «Bargeld wird Spargeld».

Name und genaue Adresse:

(Einsenden an die untenstehende SBG-Filiale)

70



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT  
GLATTBRUGG

## Guter Tip

- ◆ In einem be-
- ◆ quemen Pyjama
- ◆ schläft man
- ◆ besser. Wir haben
- ◆ wieder eine Aus-
- ◆ wahl, die Sie un-
- ◆ bedingt sehen
- ◆ sollten.
- ◆ P. S. Wenns
- ◆ schneit, zeigen
- ◆ wir Ihnen gerne
- ◆ alles in der
- ◆ Wärme. Das
- ◆ kostet Sie nichts.

## Studer Fellmann

- ◆ Schaffhauserstrasse 104,
- ◆ Glattbrugg, Tel. 83 62 76

Ruhiges Ehepaar in gesetztem Alter, kinderlos, pünktlicher Zahler, Schweizer, sucht in Glattbrugg oder Umgebung eine

### 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-3-Zimmerwohnung

an ruhiger Lage, im ersten Stock, Ende März oder früher. Sich melden bei:

Hans Burger-Härry  
Zürcherstrasse 59  
Hinwil, Telefon 78 05 08

### Sekretärin

Mit englischer Muttersprache, sehr guten Deutschkenntnissen, guten Französischkenntnissen und langjähriger Büropraxis, sucht

### Halbtagsstelle

per 1. März oder nach Übereinkunft  
Tel. 83 41 18 nachmittags

## FAHRSCHULE REINHART KLOTEN

84 02 94

Schönengrund AR  
Einfache

### Ferienwohnung

ab 21. Februar zu vermieten, 200 m ab Skilift  
Telefon 83 60 47

per 1. März, nahe Stadtgrenze, sonniges, ruhiges

### Wohn-Schlafzimmer

mit Badbenützung zu vermieten an seriöses, junges Fräulein

Telefon 23 10 10 (tagsüber)

## Bauausschreibungen

Schweizerische Bankgesellschaft,  
Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich

### Dachausbau

Schaffhauserstrasse 59, Kat.-Nr. 4738

Dr. Peter A. Hoppeler, Rohrstr. 2, Glattbrugg,  
vertr. durch Rob. Ruckstuhl, Architekt, Wyssgasse 4,  
8004 Zürich

### Einfamilienhaus

Glärnischstrasse, Kat.-Nr. 5474

Die Pläne liegen im Gemeindehaus, Büro 27, zur Einsicht auf.

Privatrechtliche Einsprachen sind innert 14 Tagen an den Einzelrichter des Bezirkes Bülach einzu-reichen.

Opfikon, den 12. Februar 1965

Gemeinderatskanzlei

Wenn Sie für Ihre Tochter oder Ihren Sohn eine wirklich gute

## kaufmännische Lehrstelle

suchen, dann vertrauen Sie uns Ihren Sprössling an. In einer kleinen Firma mit weltweiter Verbindung und in guter Arbeitsatmosphäre wird ihm alles wissenswerte über den kaufmännischen Beruf vermittelt.

Offerten unter Chiffre AX 46 an den Gemein-deanzeiger, Glattbrugg.

## Herrensalon Wehrli

## im Frohsinn

## wieder eröffnet!

## Matratzen, Deckbetten und Kissen

morgens abgeholt und bis zum Abend gleichentags von Fachkräften mit Hilfe modernster Maschinen aufgefrischt. Bekannt für fachmännisch einwandfreie Arbeit und reelle Bedienung.

Matratze 42.—, Decke 6.50, Pfulmen und Kissen 3.50, Umarbeiten von Decken in Flachduvets 14.—.

Neue Matratzen, Decken, Kissen, Couches, Bettüberwürfe usw. zu Fabrikpreisen.

Kompl. Bettinhalte für Aussteuern, nur beste Qualitäten mit **Spezial-Rabatt**.

Verkauf der bekannten Anti-Rheuma-Bett-auflage-Schlafdecken.

Kostenlose Beratung, prompter Liefersdienst.

## Bettfedernreinigungsanstalt Bettwarenfabrikation Kloten Telephone 84 06 91

M. Juchli, Oberfeldstrasse 10, 8302 Kloten



## Abstimmungen und Wahlen

Am Sonntag, den 28. Februar finden nachstehende Abstimmungen und Wahlen statt:

I.

### A. Eidgenössische Volksabstimmung

1. Bundesbeschluss vom 13. März 1964 betreffend Bekämpfung der Teuerung (Massnahmen auf dem Gebiete des Geld- und Kapitalmarktes und des Kreditwesens; Massnahmen auf dem Gebiete der Bauwirtschaft)

### B. Kantonale Volksabstimmung

1. Beschluss des Kantonsrates über die Leistung eines Staatsbeitrages von 3 300 000.—, höchstens aber von 30% der subventionsberechtigten Kosten, an den Bau eines Pflegeheimes für Chronischkranke der Stadt Winterthur

### C. Gemeindevwahl

1. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 1962/66 für den zurückgetretenen Herrn Otto Ehrat

II.

### Stimmberechtigung – Ausübung des Stimmrechtes.

Stimmberechtigt sind alle männlichen Schweizerbürger, die das 20. Altersjahr zurückgelegt haben und vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind.

In kantonalen und Gemeindeangelegenheiten erwerben Bürger anderer Kantone das Stimmrecht nach einer Niederlassung von drei Monaten, sofern sie es nicht unmittelbar vorher schon in einer anderen Gemeinde des Kantons Zürich ausgeübt haben; im letzteren Falle beginnt die Stimmberechtigung mit der Niederlassung in der Gemeinde.

Diejenigen Stimmberechtigten, die ihren Stimmrechtsausweis und die Stimmzettel bis Mittwoch, den 24. Februar 1965, abends, nicht erhalten haben, können das Stimmmaterial im Gemeindehaus, Erdgeschoss, Schalter 6 (Einwohnerkontrolle), bis Freitag, den 26. Februar 1965, 12.00 Uhr, verlangen.

Jeder Stimmrechtsausweis muss die eigenhändige Unterschrift des Stimmberechtigten tragen. Der Stimmberechtigte hat seine Stimme persönlich abzugeben.

### Erleichterte Stimmabgabe.

In kantonalen und Gemeindeangelegenheiten ist in folgenden Fällen eine Stellvertretung gestattet:

- a) Im gleichen Hause lebende stimmberechtigte Familienglieder dürfen sich bei der Abgabe des Stimmzettels unter gleichzeitiger Abgabe des eigenen Stimmrechtsausweises vertreten.
- b) Stimmberechtigte, die das 60. Altersjahr zurückgelegt haben, sowie Invalide und Kran-

ke, die ein ärztliches Zeugnis darüber beibringen, dass sie am Gang zur Urne verhindert sind, dürfen ihre Stimmzettel durch einen anderen Stimmberechtigten zur Urne bringen lassen. Das ärztliche Zeugnis ist dem Stellvertreter mitzugeben.

Ist mit einer längeren Dauer der Invalidität oder Krankheit zu rechnen, so kann der Stimmberechtigte beim Gemeinderat unter Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses das Ersuchen stellen, dass er für eine bestimmte Zeit oder dauernd zur Stimmabgabe durch Stellvertretung ermächtigt wird.

Für die eidgenössische Abstimmung ist die Stimmabgabe durch Stellvertreter nicht zulässig.

Invalide und Kranke, die sich zu Hause oder in einer Krankenanstalt ihres Wohnortes aufhalten, können bei der Gemeinderatskanzlei bis am Freitagabend vor dem Abstimmungstage das Ersuchen stellen, dass ihre in Kuverts verschlossenen Stimmzettel abgeholt werden.

Stimmberechtigte, die wegen Ortsabwesenheit am Gang zur Urne verhindert sind, können vom Donnerstag vor dem Abstimmungstag an während der Bürozeit im Gemeindehaus, Erdgeschoss, Schalter 6 (Einwohnerkontrolle), ihre Stimmzettel in verschlossenem Kuvert mit dem Stimmrechtsausweis persönlich abgeben. Stellvertretung ist in diesem Falle ausgeschlossen.

Stimmberechtigte, die wegen Ortsabwesenheit, Krankheit, Invalidität oder vorgerückten Alters oder infolge gesundheitspolizeilicher Massnahmen am Gang zur Urne und an der vorzeitigen Stimmabgabe verhindert sind, können ihre Stimme auf dem Korrespondenzwege abgeben. Sie haben spätestens 10 Tage vor der Abstimmung bei der Gemeinderatskanzlei ihres Wohnortes **schriftlich und begründet** das Abstimmungsmaterial zu verlangen und es im Rücksendekuvert frankiert so rechtzeitig der Gemeinderatskanzlei zuzustellen, dass es spätestens am Samstag bis 12.00 Uhr vor dem Abstimmungstage dort eintrifft.

Stimmberechtigte, die von der Möglichkeit zur Stimmabgabe auf dem Korrespondenzwege während einer längeren Zeit Gebrauch machen wollen, haben der Gemeinderatskanzlei bei der Bestellung des Abstimmungsmaterials anzugeben, bis zu welchem Zeitpunkt sie die Zustellung des Abstimmungsmaterials verlangen. Fehlt diese Angabe, so wird dem Stimmberechtigten das Abstimmungsmaterial nur für die nächste Wahl oder Abstimmung zugestellt.

Für die eidgenössische Abstimmung kann nicht auf dem Korrespondenzwege gestimmt werden.

Vom Ausland aus kann auf dem Korrespondenzwege nicht gestimmt werden.

### Stimmabgabe der Wehrmänner

Die Stimmabgabe der am Abstimmungstage im Dienst stehenden Wehrmänner wird mit Beanspruchung der Abstimmungsorganisation der Armee durchgeführt. Die am 22. Februar 1965 einrückenden Wehrmänner (einschl. der zu den Vorkursen einrückenden Kader) sowie allfällige weitere von diesem Tage an einrückende

de Wehrmänner müssen auf dem Wege der vorzeitigen Stimmabgabe stimmen, wenn sie sich an der Abstimmung beteiligen wollen oder wenn sie in Angelegenheiten des Kantons und der Gemeinde ihr Stimmrecht nicht durch Stellvertretung ausüben können. Sie haben sich daher vor dem Einrücken während der ordentlichen Bürozeit im Gemeindehaus, Erdgeschoss, Schalter 6 (Einwohnerkontrolle), unter Vorweisung des Aufgebotes und des Dienstbüchleins persönlich zur Stimmabgabe zu melden.

Besondere Anordnungen für einzelne Truppenkörper bleiben vorbehalten.

III.

### Abstimmungslokale, Wahlbüros und Auszählung

Die Stimmabgabe erfolgt:

in Glattbrugg:

Freitag	19.00–20.00	im Gemeindehaus
Samstag	12.00–13.30	im Gemeindehaus
	19.00–20.00	im Gemeindehaus
Sonntag	09.00–10.00	im Gemeindehaus und Café Künzli

in Oberhausen:

Sonntag 08.00–08.45 bei Hrn. Alb. Schwarz

in Opfikon:

Sonntag 09.00–10.00 im Schulh. Dorfstrasse

Oeffnen der Urnen um 10.00 Uhr im Gemeindehaus.

Im übrigen wird für die Durchführung der Abstimmung auf das kantonale Gesetz über die Wahlen und Abstimmungen vom 4. Dezember 1955 und die dazugehörige Vollziehungsverordnung verwiesen.

Die Stimmregister liegen in der Gemeinderatskanzlei bis Freitag vor dem Urnengang, 17.00 Uhr, zur Einsicht auf.

Der Stimmberechtigte, welcher den Stimmrechtsausweis weder an der Urne abgibt noch innert drei Tagen nach der Abstimmung der Gemeinderatskanzlei zustellt, hat der Gemeindegasse eine Gebühr von Fr. 3.– zu bezahlen.

Der Gemeinderat.

## Wir danken

jenen Steuerpflichtigen, welche die Steuererklärung bereits eingereicht haben.

Die übrigen Personen aber bitten wir, dies sofort zu tun und nicht bis Ende des Monats zuzuwarten.

Das Gemeindesteueramt

Haben Sie Freude am Fakturieren und sind Sie an selbständiges Arbeiten gewöhnt? Dann könnten Sie in unserer Abteilung Büroartikel

## Monatsrechnungs-Führerin

werden. Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen, modern eingerichteten Arbeitsplatz, 5-Tage-Woche und eigene Kantine.

Bitte schreiben oder telefonieren Sie an

RÜEGG-NAEGELI + Cie. AG, 8152 Glattbrugg,  
Telephon 83 41 41 (Herr Augustin).

## Flughafen Zürich-Kloten

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft einige

## Frauen für die Büroreinigung

unserer Gebäude in dauernder Nebenbeschäftigung während der Abendstunden, an Samstagen auch nachmittags.

Anmeldungen sind erbeten an Telefon 84 01 61 (intern 2371). (Vorstellung nur nach telefonischer Vereinbarung).

FLUGHAFEN-IMMOBILIEN-GESELLSCHAFT ZÜRICH,  
Gebäudeverwaltung, 8058 Zürich-Flughafen

Gesucht nach Glattbrugg, Industriestr. 42

## Hilfsarbeiterin



zum Anlernen an modernen  
Papierverarbeitungsmaschinen.  
Wir bieten saubere Arbeit, zeitgemässe  
Bezahlung, 5-Tage-Woche.

Interessentinnen melden sich und erhalten  
weitere Auskünfte bei

**SCHALLER & CO AG**  
Briefumschlagfabrik  
Heinrichstrasse 147  
8023 Zürich 5  
Telefon 42 15 42

## An einem Bahnhof ist es nie langweilig!

Sie haben die Chance, in einem interessanten und abwechslungsreichen Betrieb mitzuarbeiten. Wir suchen für unseren **Kiosk Unterführung im Bahnhof Zürich-Oerlikon**

## Verkäuferinnen

Wenn Sie Freude am Bedienen einer abwechslungsreichen Kundschaft haben, bitten wir Sie, sich direkt bei der

Leiterin, **Frau Marquart**, am Kiosk zu melden, die Ihnen gerne jede weitere Auskunft erteilen wird.

**FAHRSCHULE  
REINHART  
KLOTEN**  
84 02 94

Das ganze Jahr günstige

## Rest- Paare

Besichtigen Sie  
unsere Schaufenster



Wenn  
Dauerwellen  
oder  
Coupe Hardy  
dann  
Coiffure Karrer

im Hause der Kantonal-  
bank. Telefon 83 62 08

## Guter Tip

- ◆ Besonders
- ◆ wenn Sie an
- ◆ Teppichen skandi-
- ◆ navische Muster
- ◆ lieben, sollten Sie
- ◆ ab 25. 2. zu uns
- ◆ kommen. Dessins
- ◆ und Farben sind
- ◆ so traumhaft
- ◆ schön, und das
- ◆ ist wichtig, lassen
- ◆ sich selbst
- ◆ knüpfen.



◆ Schaffhauserstrasse 104,  
◆ Glattbrugg. Tel. 83 62 76

Zu vermieten an Herrn  
möbl.

## Zimmer

Telefon 83 40 29

Dringend gesucht

## 1-2- Zimmerwohnung

Offerten unter Chiffre A 11  
an den Gemeinde-  
Anzeiger, Glattbrugg

Älterer, noch rüstiger  
Herr sucht

## Beschäftigung

halb- oder ganztags

Adresse bei der Exped.  
Telefon 83 62 03

## STIFTUNG PESTALOZZI-SCHULE GLATTBRUGG

sucht auf Frühjahr 1965 eine

## Frau

die gewillt wäre, für ca. 50 Personen, das Mittagessen zuzubereiten.

5-Tage-Woche, gute Besoldung.

Anfragen sind zu richten an:

Pestalozzi-Schule Glattbrugg  
Bettackerstrasse 7, Telefon 83 99 04

Wir suchen  
zur Entlastung unserer Filialleiterin,  
freundliche und ehrliche  
stellvertretende

## Ablösung

(ca. 1 Tag pro Woche)

Anmeldungen erbeten in unserem Laden

## CLEANING-OFFICE AG,

Chem. Kleiderreinigung,  
Schaffhauserstrasse 117 (Zentrum),  
Glattbrugg, Telefon 83 47 47



Wer möchte stundenweise  
(abends oder nach Verein-  
barung) auf dem Flugplatz

## Büros reinigen

Schweizer(innen) melden sich  
bitte über Tel. 84 21 21,  
intern 3273 (Montag bis Freitag)

## Modelle gesucht

## für Lehrpersonal

Wasserwellen  
Dauerwellen  
Ondulation  
Tönen und Färben

## Coiffure Walter

im Hause Cinema Bel-Air Tel. 83 67 90

Für unsere Verkaufsabteilung suchen wir eine weitere

## Büroangestellte

für die Ausfertigung der Versandpapiere, Fakturieren, Lagerkontrolle sowie allg. Büroarbeiten. Für diesen Arbeitsplatz sind gute Schreibmaschinenkenntnisse notwendig; erwünscht wäre auch etwas französisch.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima in kleinerem Team, 5-Tage-Woche, gute Bezahlung mit weiteren Sozialleistungen, 3 Wochen Ferien.

Angebote mit den üblichen Unterlagen an:

### TUFLEX AG

Eichstrasse 29, 8152 Glattbrugg, Telefon 83 69 66

**Fondue isch guet  
und git  
e gueti Luune!**



sucht für Ihre Mitarbeiter

### Zimmer und Wohnungen

Swissair, Personaldienst,  
Wohnraumbeschaffung  
8021 Zürich, Postfach 929  
Telephon 84 21 21, intern 3062

Wir suchen auf Frühjahr 1965 einen aufgeweckten

## Elektromonteur-Lehrling

der Freude hat, den interessanten Beruf eines Elektromonteurs zu erlernen.

Wir bieten Dir eine vielseitige Berufsausbildung und betriebsinterne Schulungskurse.

Wenn Du ein aufgeweckter Jüngling bist und 2 Jahre Sekundarschule absolviert hast, dann erwarten wir gerne Deinen Anruf oder Deine schriftliche Bewerbung.

**E. Prutiger**

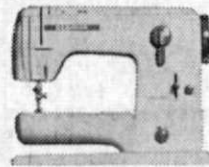


ELEKTRISCHE ANLAGEN  
Schaffhauserstrasse 85    Telephon 83 94 95

**Bei Bernina  
kein  
Auswechseln  
von  
Schablonen**



Es genügt, den Hebel auf das gewünschte Stickmuster zu stellen, was sogar während des Nähens geschehen kann. Diese Einhebelautomatik bietet nur Bernina.



## BERNINA

Bernina-Nähmaschinen  
»Thalhof«, 8001 Zürich  
Talacker 35, Tel. 25 00 55

Auch montags ab 8 Uhr durchgehend geöffnet.

### Flugsicherung Radio Schweiz AG Kloten

sucht auf April möblierte  
**Zimmer**

Bitte sich melden unter  
Telefon 84 74 11,  
intern 2286

2 jüngere Herren  
(Zwillingsbrüder), suchen

### 2 1/2—3- Zimmerwohnung

in Glattbrugg od. Kloten  
Telefon 83 58 92/34 84 00

### FC. Glattbrugg

Freundschaftsspiel:  
Samstag, 13. Febr. 1965  
15.00 Uhr:

### Glattbrugg I — Rapperswil I

Freundlich ladet ein:

FCG

Wer vermietet an 2 seriöse  
Hostessen (Bernerinnen),  
eine nette

### 2- Zimmer-Wohnung

auf Frühjahr 1965

Offerten unter Chiffre A12  
an den Gemeindeanzeiger  
Glattbrugg.



## Auto-Fahrschule

Staatl. geprüft

neuer Opel und VW

## Glattbrugg

Hans Weikart

Riethofstr. 1 Tel. 83 62 47

Gesucht flinke

### Hilfsarbeiterin

### Waschanstalt Grob

Oberhauserstrasse 31    Telefon 83 63 91

## DARLEHEN

### Seit 50 Jahren mit voller Diskretion

- Bis Fr. 10 000.— ohne Bürgen.
- Keine Anfrage bei Hausmeister oder Arbeitgeber.
- Wir haben Verständnis für Ihr Anliegen.

### An die Bank Prokredit, Zürich, Löwenstrasse 52

Senden Sie mir die Unterlagen unverbindlich in neutralem Kuvert.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

Nr. \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Kanton \_\_\_\_\_

Zu vermieten nahe  
Bahnhof Glattbrugg

### Garage

für kl. Wagen, 30 Fr.  
per Monat

Telefon 83 94 35  
Samstag ab 14 Uhr

Zu vermieten:  
Platten-/Schaffhauserstr.

### Garagen

mit Waschräumenutzung  
auch als Lagerräume  
geeignet, evtl. Wohnungen  
mit Garagen.

Anfragen an:

Hans Weikart, Riethofstr.1  
8152 Glattbrugg  
Telefon 83 62 47

## Transportbeschädigte Decken

Eine Partie baumwollene Decken mit kleinen Schönheitsfehlern werden solange Vorrat abgegeben in Paketen à

**4 Stück total nur Fr. 29.90 + Porto**

Grösse 130 cm x 190 cm. Bestellen Sie sofort, Versand erfolgt nach Bestelleingang gegen Nachnahme. Bei Nichtgefallen volles Rückgaberecht innert 8 Tagen.

Qualitäts-Produkte-Versand:

**A. Schindler, Abt. Z, Fährstrasse 28, 4632 Trimbach.**

Kinderkrippe Opfikon-Glattbrugg sucht per  
sofort

## Aushilfe für Küche

Auskunft erteilt: Telefon 83 60 64

## Kunsteisbahn Kloten

Wochenprogramm vom 13. Februar bis 19. Februar

Samstag	9.00—12.30	Eislaufen
	12.45—13.45	Schülertraining
	14.00—17.30	Eislaufen
	19.00—22.00	Eislaufen
Sonntag	9.00—12.00	Eislaufen
	9.00—12.00	Curling
	13.00	Meisterschaftsspiel
		B Bassersdorf jun.-Urdorf j.
	15.00	Meisterschaftsspiel
		A Kloten jun.-Lugano jun.
	17.30	Meisterschaftsspiel
		B Kloten jun.-Effretikon jun.
	19.30	Meisterschaftsspiel
		B Bülach jun.-Embrach jun.
Montag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—19.30	Kloten Training
	20.00—22.30	Eislaufen
	20.30—22.30	Curling
Dienstag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—22.00	Kloten Training
	22.00—23.00	Bülach Training
Mittwoch	9.00—17.00	Eislaufen
	18.00—19.00	Kloten jun. Training
	19.15—21.45	Eislaufen
	19.45—21.45	Curling
Donnerstag	22.00—23.00	Bassersdorf Training
	7.30—9.00	Swissair Training
Freitag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—19.30	Kloten Training
	19.45—21.45	Eislaufen
	22.00—23.00	Effretikon Training

## Kirchzettel

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde

Sonntag, den 14. Februar

9.15—9.30 Einläuten

9.30 Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hirzel.  
Text: Eph. 6, 4. Lieder: 203, 39, 224, 324, 215

Die Liebesgaben werden als Beitrag für den Bau eines Krankenhauses bei den Bantu-Negern, nach Südafrika überwiesen.

Kinderhort im Unterweisungszimmer.

10.45 Jugendgottesdienst (Kinderlehre)

10.30 Sonntagsschule im Schulhaus Opfikon, Schulhaus Halden und im Unterweisungszimmer.

20.00 Evangelisations-Vortrag von Pfarrer Lindenmeyer, Zürich, »Die Lebensquelle«

Wochenveranstaltungen:

**Besinnungswoche**

Am 15., 17. und 18. Februar finden in der Kirche Halden um 20 Uhr Vorträge von Herrn Pfarrer Lindenmeyer aus Zürich-Hottingen statt. Siehe Inserat.

Katholische Kirchgemeinde St. Anna

Sonntag, den 14. Februar

7.30 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

10.00 Hauptgottesdienst, Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

11.15 Servizio religioso per i fratelli di lingua ital.

20.00 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

Mittwoch, den 17. Februar

17.00 Hl. Opferfeier und Opfermahl für die Schulj.

Donnerstag, den 18. Februar

9.00 Hl. Opferfeier mit Opfermahl.

XXX für Frau M. Agnes Brunner-Mächler sel.

Während der Woche ist die Hl. Opferfeier um 8.00 morgens in der St. Anna-Kapelle. Jeden Abend 20.00 Uhr Rosenkranz.

Methodistenkirche Giebeleichstrasse 72

Sonntag, den 14. Februar

19.30 Vortrag: »Der sichere Weg zum inneren Gleichgewicht und zu bleibender Freude«

10.15 Sonntagsschule

Mittwoch Bibelabend

## Besinnungswoche

(Evangelisation)

in der Kirche Halden  
mit Herrn Pfr. Lindenmeyer, Zürich-Hottingen

### «Lebendige Gemeinde heute»

Sonntag, den 14. Februar:

»Die Lebensquelle«. Es singt der Kirchenchor.

Montag, den 15. Februar:

»Die Lebensgemeinschaft«

Es singt der Frauen- und Töchterchor.

Mittwoch, den 17. Februar:

»Der Lebenseinsatz«

Es spielt die Bläsergruppe des Musikvereins.

Donnerstag, den 18. Februar:

»Die Erweckung zum Leben«

Es singt der Männerchor.

Falls gewünscht zusätzlich

Freitag, den 19. Februar:

**Freier Ausspracheabend** im Unterweisungsz.

Beginn der Vorträge: jeweils um 20.00 Uhr.

(Einläuten 19.45 bis 20.00 Uhr.)

Die Liebesgaben gehen an die Mission der Brüdergemeinde als unsern Beitrag an den Bau eines Krankenhauses im Bantustaat in Südafrika und werden der Gemeinde recht herzlich empfohlen.

Zum Besuch dieser Abende laden herzlich ein

Die Kirchenpflege und die beiden Pfarrer.

## Schiessverein

Sonntag 21. Februar findet die erste Freie Übung statt. Da vorgesehen ist im Verlaufe der kommenden Saison an einem Anlass teilzunehmen der als Gruppenwettkampf durchgeführt wird, erwartet der Vorstand bereits an dieser Übung eine rege Beteiligung. Samstag, 27. Februar Winterschiessen in Bassersdorf. Besammlung 12 Uhr beim Hotel Löwen, Glattbrugg. Schiesszeit 12.30 Uhr — 16.00 Uhr

## Musikverein

Einladung zur Generalversammlung

Hiermit laden wir alle Ehren- und Aktivmitglieder ein an der Generalversammlung, die am Samstag, den 13. Februar, um 20.15 Uhr, im Restaurant Löwen stattfindet, teilzunehmen. Der Besuch der Versammlung ist für die Aktivmitglieder obligatorisch.

## Fussballklub

Noch hält sich der zur Zeit herrschende König Winter fest. Für unsere Aktiven ist aber der Winterschlaf vorüber. Bereits sind es 2 Wochen her, seit das Training wieder aufgenommen wurde und schon steht der erste Probelogop auf dem Programm. Als Gast zeigt sich am Samstagnachmittag erstmals das gleichklassige Rapperswil auf dem Sportplatz Rohr. Noch ist kein hochstehendes Spiel zu erwarten. Sicher wird es aber für die Unentwegten interessant sein, die bei winterlichen Verhältnissen keineswegs zu beneidenden Akteure am Werk zu sehen. Ein altes Sprichwort besagt ja »Früh übt sich, wer ein Meister werden will!« Deshalb gilt es auch für die Fussballer, früh in die Hosen zu steigen, umsomehr ja unsere erste Mannschaft an drittletzter Stelle in der Meisterschaft nicht gerade auf Rosen gebettet ist. Den 22 Spielern wünschen wir deshalb einen guten Start. Toi, toi, toi. (siehe Inserat)



LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856



Besitzen Sie einen Petrolofen? Dann heizen Sie von heute an mit Kerdane. Kerdane ist frei vom penetranten Geruch des Petrols. Kerdane erhalten Sie in unserem Geschäft zu folgenden Preisen:

1 Liter Fr.	1.—	ohne Glas
5 Liter Fr.	4.50	ohne Gebinde
10 Liter Fr.	8.50	ohne Gebinde
25 Liter Fr.	20.—	ohne Gebinde

Vielleicht hätten Sie schon gerne einmal Ihr schmuckes Petrollämpfli angezündet, doch scheuten Sie dabei den entstehenden, lästigen Geruch. Dafür führen wir ein geruchloses Destillat. Machen Sie damit einen Versuch, und Sie können sich ungestört Ihrer Petrollampe freuen. Geruchloses Destillat kostet per Liter Fr. 1.80 und per 5 Liter Fr. 8.— netto.

Zürcher Rabattmarken und Taler.

Prompter Hauslieferdienst.



LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856



*E. Brütiger*

Sämtliche elektrische Anlagen Licht, Kraft, Telefon  
Verkauf sämtlicher Beleuchtungskörper und Haushaltapparate  
Schaffhauserstrasse 85 Telefon 83 94 95



**CINEMA****Bel-Air****GLATTBRUGG TEL. 83 93 93**Montag, 8. Februar bis Sonntag, 14. Februar  
täglich 8 Uhr**1 Die schwarze Maske**Ein amerikanischer Super-Western in Original-  
Version! Mit Dan Duryea — Jeffrey Lynn —  
Yvonne de Carlo.**2 Gestern — Heute — Morgen  
Ieri — Oggi — Domani**Ein Film von Vittorio de Sica mit **Sophia Loren**  
und **Marcello Mastroianni** — CinemaScope-  
Farbenfilm. Noch nie war Sophia Loren so  
schön, so bezaubernd und so verführerisch!Sabato, 13 Febbraio alle ore 4.30  
Domenica, 14 Febbraio alle ore 3 e anche 5.30**Audace Colpe dei soliti Ignoti**Vittorio Gassmann — Renato Salvatori — Clau-  
dia Cardinale. Furto sopra comanda, alibi fatto  
à Misura e per la fine una bella risata!  
Parlato in italiano

Nur Samstag, 4.30 — Sonntag, 3 und 5.30 Uhr

**Diebe sind auch Menschen**Eine zwerchfellerschütternde Komödie, die von  
urkomischen Einfällen sprüht!  
ital. gespr. — Deutsch/franz. TitelMontag, 15. Febr. bis inkl. Sonntag, 21. Febr.  
täglich 8 Uhr**1 Flucht durch die Wüste**Eine kleine Karawane, die einen Menschen mit  
führt, der ein seltsames Geheimnis wahr!  
**Kirk Douglas — Virginia Mayo****2 Der hässliche Amerikaner****(The ugly American)****MARLON BRANDON** in seiner eindrucklichsten  
Rolle. Ein spannender Film in seiner ganzen  
Grösse und Problematik! Farbenfilm Original  
Englisch — Deutscher Text — Sous-titr. franç.**SOLIS-Heimtrockenhaube**für grössten Komfort  
beim Haartrocknen.Verstellbares Tisch-  
stativ, Warm- und  
Kaltluftschalter zur  
Anpassung der  
Temperatur, geräusch-  
los, radio- und  
televitionsstörfrei,  
mit regulierbarer  
Heizung  
heiss - warm - kalt -  
aus.**KESSLER & Cie.**Elektrotechn.  
Unternehmungen  
Telefon 83 92 22Brautbouquets,  
Kirchen- und  
Tischdekorationen  
in jeder Ausführung**Blumen****Zürich**Schaffhauserstrasse 401 Seebach Tel. 48 43 12  
Gärtnerei  
Wallisellerstrasse 53 Glattbrugg Tel. 83 62 33  
Filiale Blumenstrasse 12 Telephone 83 53 87  
Prompter Hauslieferdienst und Versand

Autofahrschule

**raltorfer** Ehemaliger Prüfungsexperte des Strassen-  
verkehrsamtes (STVA).

Schulwagen Opel-Rekord

Kirchensteig 8 Glattbrugg Telefon 83 60 43

**Steuererklärungen**Alle Steuersachen — Vertretung vor Steuerbe-  
hörden — Rekurse — Erbschaftssachen.

Komme ins Haus. Telefon 41 06 57.

**Hans Hess**, Steuerberater  
Schwamendingen, Luegisland 540

IHR FAHRLEHRER

**o. Furlenmeier**  
46 41 34  
BURRIWEG 21  
ZÜRICH 11/50**Ihr neuer Gemeinderat:****Dr. iur. Paul Oswald**

Freisinnig-demokratische Partei / Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei

Christlich-soziale Partei / Demokratische Partei

**Je-ka-mi Autofahrschule**

E. Güntensperger, staatl. geprüft

Die neuen blau/weissen Opel und VW bringen Sie in kurzer Zeit erfolgreich durch die Führerprüfung  
Unterricht auch in französisch, italienisch und englisch.

Standplatz Glattbrugg

Tel. 46 94 28

# Gemeinde-Anzeiger

Abonnierte Zeitung  
Auflage 3340 Exemplare  
Glattbrugg, den 19. Februar 1965  
Elfter Jahrgang Nr. 7

Amtliches Publikationsorgan  
Opfikon  
Glattbrugg  
Oberhausen

Erscheint je Freitags. Einsendungstermin für Inserate: Mittwoch 12 Uhr  
Tel. 83 62 03 — Postcheck 80 - 23528 — Bezugspreis halbj. Fr. 4.50  
Insertionspreise: Die einspalt. Millimeterzeile oder deren Raum 12 Rp.  
Reklamen 40 Rp. — Druck und Verlag: Th. Maag, 8152 Glattbrugg

## Mut zum Masshalten

Gerade als unbedingter Anhänger eines liberalen Wirtschaftssystems in einem freien, demokratischen Staat muss man zu den beiden Konjunkturbeschlüssen ja sagen. Die Abstimmung vom 28. Februar 1965 stellt eine eigentliche Bewährungsprobe für unser freiheitliches Staats- und Wirtschaftssystem dar. Die Gegner der beiden Vorlagen konnten uns keine bessere Ersatzlösung vorschlagen. Dagegen hat die bisherige Erfahrung gezeigt, dass die beiden dringlichen Bundesbeschlüsse wirksam sind. Auch eine nicht ganz vollkommene Lösung ist immer noch besser als gar keine. Einfach mit Teuerung, Spekulation und Überfremdung von Geld- und Arbeitsmarkt im bisherigen Stil weiterzufahren, mit dem Sprüchlein: »Nach uns die Sintflut«, das ist bestimmt keine Lösung. Man kann zwar unter Umständen einige Zeit in jeder Hinsicht über seine Verhältnisse leben. Einmal muss aber die Rechnung bezahlt werden, von uns und unseren Kindern

Wollen wir nicht lieber den Auswüchsen zu Leibe rücken, so lange es noch ohne tiefgreifende Veränderungen unseres Wirtschaftssystems möglich ist? Ganz ohne jemandem weh zu tun, geht die Operation leider nicht ab. Deswegen gleich den Teufel der Wirtschaftskrise an die Wand zu malen, geht aber entschieden zu weit.

Es handelt sich also am letzten Februarwochenende darum, den Motor unserer Volkswirtschaft weiterhin mit vernünftiger Tourenzahl laufen zu lassen. Erneuter unbeschränkter Druck auf das Gaspedal könnte unser Gefährt in nicht allzu ferner Zeit zum Schleudern bringen. Jedenfalls hätten wir schlussendlich viel unangenehmere Folgen in Kauf zu nehmen, als wenn wir jetzt mit einem *doppelten JA* unsere Bereitschaft zum Masshalten erklären.

Nationalrat Willy Sauser, Zürich

## Skiklub Glattbrugg

Am vergangenen Wochenende stand Rueras im Bündner Oberland auf dem Programm. Für die Renngruppe warteten zwei Kampfstage, denn der Ski-Club Sedrun organisierte ihre 8. Bündler Oberländer Alpine Kombination. Noch am Freitagabend fuhr die 1. Hälfte in guter Laune los. In Chur gesellten sich noch andere Clubmitglieder zu uns. Die Nacht war klar und kalt, also die besten Vorzeichen für herrliche Schnee- und Wetterverhältnisse.

Ganz unbarmherzig wurden wir bereits vor sieben Uhr geweckt. Begeisterte Skifahrer, die wir alle sind, standen wir noch vor neun Uhr auf der Milezer-Piste. Unsere Rennfahrer bereiteten sich geistig und körperlich auf das Abfahrtsrennen vor, während es sich die restlichen Skihelden auf den Brettern wohl sein liessen. Zum Mittagessen trafen wir uns alle nochmals für kurze Minuten. Während wir uns dann an der Sonne wärmten, konnten wir den Rennfahrern zuschauen.

Am Start standen 94 Teilnehmer und wir können Ihnen anschliessend über sehr erfreuliche Resultate unserer Fahrer berichten. Hervorragende Ergebnisse erzielte unsere erst 15jährige Marlies Beer, die sich im Abfahrtslauf mit 19 Sekunden Vorsprung die Goldmedaille sicherte. Der Kampf für Gabi Reumer und Margrit Beer war hart, dennoch plazierten sie sich als jüngste Fahrerinnen — zudem Unterländer — sehr gut. Victor Beer, der bereits zur älteren Garde im Rennsport zählt, behauptete sich ausgezeichnet. Mit nur sehr kleinem Abstand auf den Sieger, holte er sich das Silber der Abfahrt in Rueras. Er fuhr sehr gut und ruhig, leider aber waren andere schneller. Dennoch durfte auch er eine Bronzemedaille mitnehmen. Weniger Glück war Sebi Beer beschieden, der rasant dem Ziel entgegenfuhr. Wie wir später aus der Rangliste ersehen konnten, wurde er disqualifiziert. Allem Anschein nach gefiel ihm die Farbe eines bestimmten Tores nicht!

**Abfahrt Damen:** Länge 2 km, Höhendifferenz 500 m.  
1. Marlies Beer 2.10.1 (Gold); 3. Gabi Reumer 2.31.3 (Bronze); 5. Margrit Beer 2.40.0 (Bronze).

**Herren, Senioren II:** Länge 3.2 km, Höhendifferenz: 800 m: 2. Victor Beer 3.18.2 (Silber); **Senioren I:** 9. Renato De Pauli 3.09.0 (Bronze).

Gegen Abend hin schnallten wir unsere Skis wieder auf die Autos und zurück ging's nach Sedrun. Hier übernachteten wir alle. Nach dem Nachtessen trafen nochmals Glattbruggger Skihasen ein. Schon zeitig schlüpfen wir unter die Wolldecken. Wer nicht sofort einschliel hörte Träumer sprechen und Schnarcher.

Am Sonntag waren die ersten schon um halb neun Uhr auf dem berühmten Sessellift (manche mit star-

kem Herzklopfen). Das Wetter war nicht mehr so freundlich wie vortags, es schneite schon die ganze Nacht hindurch. Trotzdem, wer Skifahren wollte, besonders die »Gewöhnlichen«, waren auf der weissen Piste. Es war für alle ein Vergnügen. Wer wollte es nicht auch lernen, so zu fahren wie die Köhner: elegant, ohne Angst und schnell!

Das Daumenhalten half Margrit Beer ganz bestimmt. Sie fuhr den Riesenslalom sehr ausgeglichen und es gelang ihr auch, sich ganz knapp hinter ihre Schwester Marlies zu plazieren. Die Silbermedaille war wohlverdient.

**Riesenslalom Damen:** Länge 700 m, Höhendiff. 300 m, Tore 27. 1. Marlies Beer 1.55.8 (Gold)! 2. Margrit Beer 1.57.7; 5. Gabi Reumer 2.21.9.

**Herren, Senioren II:** Länge 1.3 km, Höhendiff. 450 m, Tore 38. 2. Victor Beer 2.31.2. (Silber). **Senioren I:** 10. Renato De Pauli 2.30.7 (Bronze); **Junioren:** 6. Sebi Beer 2.32.5 (Bronze).

Mit 3 Gold-, 4 Silber- u. 5 Bronze-Medaillen krachten wir alle gutgelaunt nach Hause zurück. Die Nichtrennfahrer waren ebenso begeistert vom Weekend, denn sie kaemn ganz und gar auf ihre Rechnug auf den Pisten von Rueras und Sedrun. Wir freuen uns alle auf weitere gemeinsame Stunden auf den »Latten« und begrüssen neue Mitglieder recht herzlich. bg/kä

## »Es ist doch sonderbar bestellt,

Sprach Häschen Schlau zu Vetter Fritzchen,  
Dass nur die Reichen in der Welt  
Das meiste Geld besitzen.«

Lessing.

Auch wenn Sie nicht zu den Reichen zählen, raten wir Ihnen, durch Eröffnung eines Kontos oder Heftes bei uns einen Versuch zu machen.



Schweizerische  
**BANKGESELLSCHAFT**  
Glattbrugg

Prompt Freundlich Zuverlässig

## Steuerhinterziehung

wird sich **nie** lohnen. Lohnend dagegen ist die Ausnützung der durch Gesetz und Steuerpraxis gegebenen Möglichkeiten.

TREUHAND

Telefon 83 94 72

Wallisellerstrasse 28

## Arbeiterschliessverein

Erste freiwillige Übung: Sonntag, 21. Februar 1965. Gleichzeitig findet noch das Absenden vom Freundschaftsschiessen 1964 statt.

Der Vorstand

## Trauer-Kränze

## Hochzeitsbouquets

Dekorationen  
Bunt bepflanzte Arrangements  
Täglich frische Rosen

Telefonische Aufträge  
werden prompt und zuverlässig  
ausgeführt

Parkplatz vor dem Laden

Telefon 46 84 85

Tramendstation 14, Seebach  
Filiale: Friedhof Seebach

Blumen von **Ryser**  
dem  
guten Fachgeschäft  
für moderne Blumenbinderei

## Zum Tode von Heinrich Weidmann-Müller



Mitten aus seiner Arbeit, mitten aus einer glücklichen Familie und mitten aus seinem Lebenswerk wurde Heinrich Weidmann am 8. Februar im blühenden Alter von 44 Jahren abberufen.

Unsere Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt von Angehörigen, Freunden und Bekannten. Gemeinsam hoffte man auf einen Lichtstrahl in die Finsternis, die über die Angehörigen hereingebrochen war. Und der Lichtstrahl blieb nicht aus. Unser Herr Pfarrer Spörli wusste die richtigen Trostesworte zu finden. Wir müssen dankbar sein für einen Seelsorger, der eine Abdankung zu solch persönlichem, unvergesslichem Trost gestalten kann.

Wie ein Symbol war das ungewöhnliche Winterwetter an Heiris Todestag, wie ein Symbol aber auch die Sonnenstrahlen, die während der Feier mehr und mehr durch die Kirchenfenster drangen. Die unzähligen Kränze und das Meer von Blumen waren trotz ihrer Vergänglichkeit ein grosser Trost. Bewiesen sie doch, dass Bescheidenheit, Aufrichtigkeit und sauberes Geschäftsgebahren auch in der heutigen Zeit noch mehr Freunde und wahre Zuneigung zu schaffen vermögen als Amt und Macht.

Hier einige Daten aus dem Leben des Verstorbenen: Sein Geburtstag war der 18. August 1920. Zusammen mit seiner jüngeren Schwester wuchs er bei seinen Eltern in Opfikon auf. Nach dem Besuch der Primar- und Sekundarschule folgte seinen Neigungen entsprechend eine 4-jährige Lehre als Feinmechaniker bei der Maschinenfabrik Oerlikon. Die Zeit des Aktivdienstes verbrachte Heiri beim Grenzschutz als Unteroffizier. Zu jener Zeit lernte er auch seine nachmalige Gattin, Trudy Müller aus Embrach kennen. Der glücklichen Ehe entsprossen zwei Söhne, Ulrich und Erich, die um einen einmalig guten Vater trauern.

Heiris überdurchschnittliche Fähigkeiten im Beruf, die er durch verschiedene Abendkurse noch weiter ausdehnte, liessen ihn schon mit 23 Jahren selbständig werden. Ohne eigenes Kapital, mit einer kleinen Drehbank in einem Stall in Opfikon begann er seine Laufbahn. Im Jahre 1946 war es dann soweit, dass er an der Margarethenstrasse in Glattbrugg eine grosse Werkstatt bauen konnte, die mit immer mehr Maschinen bestückt wurde. Wie hat er sich jeweils gefreut, wenn er wieder etwas Neues aufstellen konnte! Sein Betrieb und seine Familie waren sein ganzer Stolz. 1958 ging ihm und seiner Familie ein weiterer Wunsch in Erfüllung: Ein schönes Einfamilienhaus wurde neben dem Betriebsgebäude erstellt. Später folgte ein Anbau an das Fabrikgebäude, die Maschinen wurden weiter modernisiert, sodass heute ein kleiner Musterbetrieb ohne den Meister dasteht. Seine Tüchtigkeit als Mechanikermeister wurde auch im Verband sehr geschätzt.

Seine Freizeit gehörte der Familie. Als einzigen Ausgleich zu seiner Arbeit hatte er sich im Winter dem Curling verschrieben, wo er sich viele Freunde erwarb.

Mitten aus einem Leben voll Glück wurde der vorbildliche Gatte und Vater, unser lieber Freund abberufen. Möge sein Werk weitergedeihen, unser gutes Andenken ist ihm sicher.

## Abschied von einem lieben Freund

Unfassbar war die Nachricht von Deinem Scheiden, lieber Heiri. Erst als es schwarz auf weiss geschrieben stand, konnten wir es fassen. Heinrich Weidmann weilt nicht mehr unter uns. Still und bescheiden, wie sein Leben war, so ist er plötzlich von uns gegangen. Seine Gattin und seine zwei Söhne, für die er lebte und die ihm alles bedeuteten, verlieren nicht nur einen Ernährer, nein, einen Gatten und Vater, wie sie selten sind. Wie war er stolz auf seine Familie! Alles, was er aufbaute, wies in die gleiche Richtung, seiner Familie. Schönes und Gutes zu bieten, eine sichere Zukunft für seine Buben, ein schönes Heim für seine liebe Frau. Es ist üblich, dass einem Toten nur gutes nachgesagt wird. Bei Heiri sind es keine Floskeln. Für ihn gab es im Geschäft und in der Familie nur einen Weg: den schnurgeraden. So wie seine Freunde ihm uneingeschränkt vertrauen konnten, so hat er bis zum letzten Augenblick zuversichtlich voll in die Kunst der Ärzte vertraut. Eine für uns alle unverständliche höhere Macht hat es anders gewollt.

So nehmen wir Abschied von Dir, lieber Heiri. Deiner Familie, Deinen zahlreichen Freunden und unzähligen Bekannten bleibt ein Trost: Wir alle können dich nur in guter Erinnerung behalten; denn Du warst ein herzensguter, aufrichtiger Mensch. So kommen auch die vielen Tränen, die heute für Dich vergossen werden, aus aufrichtigen Herzen, die Dir danken möchten für Dein Vorbild. HaWe

## Turnverein

### Leichtathletik im TVO

Die Grundlagen für eine erfolgreiche Wettkampfsaison schafft sich der Leichtathlet im Winter-Training. Um ein Training erfolgreich gestalten zu können ist, neben den technischen Kenntnissen, ein methodischer Aufbau äusserst wichtig. Es wird in diesem Zusammenhang alle Leichtathletikfreunde interessieren, dass das leichtathletische Training im TVO nunmehr von W. Bätcher, Sportstudent ETH, geleitet wird. Wir laden alle Interessenten ein, an diesen Trainings, die dienstags- und freitagsabends in der Turnhalle Halden stattfinden, teilzunehmen.

### Turnerischer Vorunterricht

Der diesjährige Vorunterrichtskurs des TVO beginnt am nächsten Dienstag, 23. Februar. Leiter ist W. Bätcher, Sportstudent ETH. Trainingsort: Turnhalle Halden. Trainingszeit: Dienstag 18.30 — 20.30 Uhr. Anmeldung in der Turnhalle.

## Kino «Bel Air»

### »Flucht aus dem Dunkel«

Hier ist der seltene Glücksfall eingetreten, dass das Spannende sich in gültiger Weise mit dem Künstlerischen verbunden hat. Das Erregende und Mitreisende ist da, ohne dass man ins Reisserische und ins Schreckhafte verfallen wäre. Die Nerven werden zum Glühen gebracht, ohne den guten Geschmack zu beleidigen oder das glaubwürdige zu überfordern. Die Handlung ist einfach. Sie ist nicht mit spannenden Effekten vollgestopft. Anthony Asquith, der Regisseur, verdient für die meisterhafte Handhabung seiner Mittel unser höchstes Lob. Er hat eine geradezu virtuose Sparsamkeit walten lassen. Aber die wenigen Elemente dramatischer Steigerung, die er verwendet, präpariert er so kundig und sorgfältig heraus, dass sie zu heftigster und stürmischer Wirkung kommen. Da ist alles auf die Sekunde genau berechnet und jede Übertreibung ist mit raffinierter Mässigung vermieden.

David Niven, Angestellter einer englischen Firma in Südamerika, findet eines Morgens den verwundeten Staatspräsidenten im Auto. Er ist in der Nacht von einer Offiziersclique gestürzt worden und wird von der Polizei fieberhaft gesucht, damit er öffentlich quasi als Volksbelustigung hingerichtet werden könne. Niven liefert ihn nicht, was eigentlich seiner Uninteressiertheit und seinem sanguinischen Temperament entspräche, den neuen Machthabern aus, sondern bringt ihn auf mühseligen Wegen über die Grenze. Mit dieser Flucht ist ein zweiter Handlungszug gekoppelt. Leslie Caron, Gattin David Nivens, ist des verspielten Wesens ihres Mannes, der überall Anstoss erregt, überdrüssig. Sie will sich von ihm scheiden lassen, muss nun aber mit ihm fliehen. Auf dieser Flucht lernt sie seine Qualitäten kennen und findet zu ihm zurück. Diese Wandlung setzt nur sehr zögernd und behutsam ein und wird durch die Mühsal der Flucht nicht gefördert, sondern eher gehemmt.

Beide, Leslie Caron und David Niven, spielen mit einer erstaunlichen Natürlichkeit. Sie bringen jede Nuance dieses zum grossen Teil innern, wortlosen Spiels heraus und kommen ohne theatralische Ausbrüche, ohne grosse Worte und grosse Gesten aus.

## 1965 = Steuerjahr

TREUHANDBÜRO A. M. LUTZ GLATTBRUGG  
Bruggwiesenstrasse 1    Telefon 83 93 61

Wir erledigen für Sie:

- Steuereingaben
- Buchhaltungen
- Inkassi
- Fakturieren

30 Jahre Bank- und Treuhandpraxis  
Telefonische Voranmeldung notwendig

## Schiessverein

Sonntag, 21. Februar, 8.00 — 10.00 Uhr, findet die erste freie Übung statt. Warnung vor Schiessgefahr.

Das Absenden des letztjährigen Freundschaftsschiessen kann aus technischen Gründen am kommenden Sonntag nicht durchgeführt werden.

Samstag, 27. Februar, 12.30 — 16.00 Uhr, Winterschiessen in Bassersdorf. Besammlung der Teilnehmer 12.00 Uhr beim Hotel Löwen Glattbrugg.

Freitag, 5. März, 20.00 Uhr, im Hotel Löwen in Glattbrugg, 90. ordentliche Generalversammlung. Anträge sind bis 20. Febr. an den Vorstand einzureichen.

Der Vorstand erwartet rege Beteiligung an den Anlässen des Schiessvereins.

## Kleinkalibersektion

Heute abend, 20.00 Uhr findet im Restaurant Frohsinn unsere Generalversammlung statt. Der Vorstand hofft, dass sich alle Mitglieder und Interessenten für diesen Abend freigemacht haben. Es erwartet uns ein reichbefruchtetes Programm.

Am Samstag, 27. Febr., nachmittags 13.30 — 17.00 Uhr beginnen wir mit der ersten Schiessübung. Bereits am 27./28. März findet das Vorschiesen für die Gruppenmeisterschaft statt. Bis dahin muss noch tüchtig trainiert werden.

Wir erwarten heute abend Ihr vollzähliges Erscheinen.  
Der Vorstand

## Pistolen-Schiessverein

Freitag, den 19. Februar 1965

Generalversammlung  
20.00 Uhr im Hotel Bahnhof (Turnerstübli)

Samstag, den 20. Februar 1965

Winterschiessübung  
im Pistolenstand »Rohr«, 14.00 — 16.00 Uhr.  
Pünktliches Erscheinen erwartet

der Vorstand

## Armbrustschützenverein

Morgen Samstagabend findet im Restaurant Frohsinn um 20.00 Uhr unsere Generalversammlung statt. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen der Aktiven. Herzlich eingeladen sind auch alle unsere Passiv- und Freimitglieder.  
RG.

## Musikverein

### Berichtigung!

In der Einladung zur Generalversammlung im GA der letzten Woche hat sich leider ein Fehler eingeschlichen, den wir sehr bedauern und unsere werten Passivmitglieder mögen uns diesen entschuldigen. Es hätte heissen müssen: Ehren- und Passivmitglieder sind eingeladen, für Aktivmitglieder obligatorisch. Nun, wir wollen hoffen, dass Sie Ihrem Musikverein deswegen nichts nachtragen. Freundlicherweise waren drei Passivmitglieder an unserer GV gegenwärtig und haben somit ihre Kategorie würdig vertreten. Der Bericht unserer Generalversammlung werden Sie im nächsten GA lesen können.

### Gratulation

Wir haben die Freude, unserem lieben Kameraden Walter Flüeli und seiner lieben Gattin zur Geburt ihres Stammhalters Thomas herzlich zu gratulieren. Mutter und Kind sind wohl auf und wir wünschen allen beiden viel Glück und Gottes Segen. Wie die beiden Schwesterchen Beatrix und Gabriela an ihrem Brüderchen Freude haben werden, so wird auch der junge Spross die Freude der ganzen Familie sein. Unserem Walti danken wir noch für die schöne und unvergessliche Feier, die wir miterleben durften, auch wenn der Schreibende dem jungen Thomas einen Schlitten schuldig geblieben ist!

L

## Zivilstandsnachrichten

November 1964

### Geburten:

- Abplanalp Christian, des Heinz und der Elena Marina, geb. Job, von Zürich und Meiringen BE, geb. 21. November 1964 in Zürich.
- Biefer Gerda, des Robert und der Hulda Ursula, geb. Baur, von Raperswil und Salen-Reutenen TG, geb. 21. November 1964 in Zürich.
- Bodmer Daniela Marina, des Gottfried Konrad und der Maria Lucie, geb. Geiser, von Winterthur, geb. 30. November 1964 in Zürich.
- Brunner Peter, des Franz und der Emma, geb. Nüssli, von Opfikon, geb. 28. November 1964 in Bülach.
- Burkhardt Jürg, des Guido und der Susanna Monika, geb. Steinemann, von Zürich, geb. 26. November 1964 in Zürich.
- Huber Daniel, des Walter Josef und der Anna Maria, geb. Freuler, von Oberlunkhofen AG, geb. 23. November 1964, in Zürich.
- Hurni Brigitta Marion, des Johann Simon und der Brigitta Elisabetha, geb. Wyser, von Flühli LU, geb. 13. November 1964 in Zürich.
- Ligi Gianni, des Pietro und der Assunta, geb. Celeschi, von Italien, geb. 6. November 1964 in Zürich.
- Puppat-Carnelut Marco Pier-Luigi, des Giuseppe Luigi und der Giovanna Lucia, geb. Cassan, von Italien, geb. 14. November 1964 in Zürich.
- Riedi Peter Reto, des Räto Anton und der Anna Gabriela, geb. Michel, von Disentis-Muster GR, geb. 17. November 1964 in Zürich.
- Schär Doris, des Fritz und der Ida, geb. Nietispach, von Gondiswil BE, geb. 21. November 1964 in Zürich.
- Tamarit José Francisco, des José und der Maria de los Desamparados, geb. Bauset, von Spanien, geb. 6. November 1964 in Zürich.
- Tanner Christian Adolf, des Johannes Friedrich und der Gertrud Marianne, geb. Magerl, von Eriswil BE, geb. 17. November 1964 in Zürich.
- Zemp Stefan Benedikt, des Emil und der Margrit, geb. Steimer, von Schüpfheim LU, geb. 25. November 1965 in Zürich.

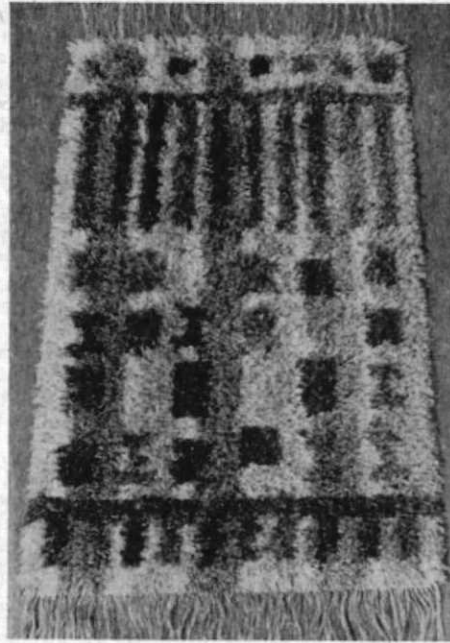
### Trauungen:

- Blatter Peter Louis Karl, von Oberegg, in Kloten und Meier Margrit, von Opfikon und Winkel, in Opfikon, getraut am 3. November 1964 in Kloten.
- Brenner Horst Konrad, von Deutschland, in Opfikon-Glattbrugg, und Müller Erika, von Sattel, in Opfikon, getraut am 20. November 1964 in Opfikon.
- Erne Alfred Hans, von Opfikon und Leibstadt, in Opfikon, und Oberli Suzette Sigrid, von Arni, in Zürich, getraut am 13. November 1964 in Opfikon.
- Gloor Dieter, von Rohr, in Opfikon-Glattbrugg, und Jacks Renate Erika, von Deutschland, in Deutschland, getraut am 7. November 1964 in Opfikon.
- Grossbacher Rudolf, von Trachselwald, in Opfikon, und Erne Ruth, von Opfikon und Leibstadt, getraut am 13. November 1964 in Opfikon.
- Hoffmann Klaus Dieter, von Deutschland, in Opfikon, und Langmeier Dora, von Buchs, in Opfikon, getraut am 21. November 1964 in Opfikon.
- Islar Peter, von Wohlen, in Opfikon-Glattbrugg, und Stössel Rita Bernadette, von Weesen, in Zürich, getraut am 6. November 1964 in Opfikon.
- Steiner Walter Eugen, von Rüfenach, in Aarburg, und Gerny Veronika Hanny, von Olten und Trimbach, in Opfikon, getraut am 13. November 1964 in Aarburg.
- Wächter Peter Paul, von Riehen und Unterbötzberg, in Wallisellen, und Rüegg Gertrud, von Fischenthal, in Opfikon-Glattbrugg, getraut am 6. November 1964 in Wallisellen.

### Todesfälle:

- Corrado Giuseppe Antonio, von Italien, wohnhaft gewesen in Opfikon-Glattbrugg, Giebeleichstrasse 76, geb. 1936, gestorben am 11. November 1964 in Zürich.
- Hurschler, geb. Mehner Erna Frida, von Engelberg OW, wohnhaft gewesen in Opfikon-Glattbrugg, Wallisellenstrasse 25, geb. 1910, gestorben 15. November 1964 in Bülach.
- Perego Eugen Georg, von Niederglatt und Lugano, wohnhaft gewesen in Opfikon-Glattbrugg, Frohdörflistrasse 5, geb. 1926, gestorben 2. November 1964 in Weiach.
- Meier, geb. Egle Emma, von Niederhasli, wohnhaft gewesen in Opfikon-Glattbrugg, Dammstrasse 16, geb. 1891, gestorben 9. November 1964 in Opfikon-Glattbrugg.
- Rückert, geb. Meier Emma, von Opfikon, wohnhaft gewesen in Opfikon, Dorfstrasse 70, vorübergehend in Klosters, geb. 1880, gestorben 15. November 1964 in Klosters-Serneus.
- Stadler Karl Norbert, von Opfikon und Kirchberg, wohnhaft gewesen in Opfikon, Oberhausen, Glattwiesenstrasse 16, geb. 1887, gestorben 4. November 1964 in Opfikon.

## Über das RYA-Teppichknüpfen



RYA-Teppiche, von altersher besonders in Skandinavien heimisch, erfreuen sich in der Schweiz immer grösserer Beliebtheit und finden immer mehr begeisterte Anhänger.

Wissen Sie aber auch, dass das RYA-Teppichknüpfen uralte Art des Handwebens ist, die auf 5000 Jahre zurückgeführt werden kann? Schon im alten Mesopotamien wandten die Stämme der Sumerer die gleiche Technik an, die Sie nun heute benutzen, wenn Sie einen RYA-Teppich knüpfen. Bei Ausgrabungen in Aegypten sind sogar RYA-Reste gefunden worden, die aus einer Zeit um 2000 v. Chr. stammen.

Wann der RYA in Skandinavien aufgetaucht ist, ist schwer zu sagen. Man weiss, dass sich die Wikinger mit einem grob gewobenen RYA aus Schafwolle gegen Wetter und Kälte schützten, wenn sie sich in ihren offenen Schiffen auf grosser Fahrt nach fernen Küsten befanden. Die RYA-Knüpfttechnik lässt auf eine gewisse Verwandtschaft mit den persischen Teppichen schliessen. Dies erklärt sich auch dadurch, dass die Wikinger auf ihren Raubzügen Kaufmannsschiffe, die mit allerlei Kostbarkeiten und Teppichen beladen waren, plünderten, und so die persische Knüpfttechnik nach dem Norden brachten. Man vermutet ferner, dass das RYA-Teppichknüpfen auf irische Sklaven zurückzuführen ist, die die Wikinger von ihren Beutezügen nach dem Westen nach Hause brachten. Ursprünglich ahmten die alten Nordbewohner ihre RYA-Teppiche den Schaf- und Bärenfellen nach. Sie wurden mit einer Wolle geknüpft, die aus den Deckhaaren der Schafe gesponnen wurde. Dadurch erlangten diese Teppiche eine ebenso hohe Widerstandsfähigkeit gegen Wetter und Wind, wie die der Felle. Anfänglich wurde der RYA als Schlittendecke oder auch als Wärmespeicher im Alkoven benutzt. Später fand er auch Verwendung als Wandbehang zum Schutz gegen Zug oder als dekorative Ausschmückung bei Feierlichkeiten. Man erkannte aber rasch, dass sich die Verwendung des RYA dank seiner unvergleichlichen, hervorragenden Eigenschaften als Bodenteppich geradezu aufdrängte und so begann er seinen Siegeszug bis in die heutigen Tage.

Die prächtigen RYA-Teppiche wurden alle von skandinavischen Künstlern, die auf diesem Gebiet internationalen Ruf genossen, geschaffen. Diese Künstler haben mit grossem Geschick die Dessins so abwechslungsreich wie nur möglich gestaltet, so dass praktisch jedem Geschmack Rechnung getragen wird.

Die ausgesuchte Original-RYA-Wolle entspricht genau den Eigenschaften der alten handgesponnenen Wolle. Die Farbskala enthält ca. 150 Nuancen und bietet eine verwirrende Fülle der prächtigsten Farben, von den glühendsten Tönen bis zum zartesten Pastell. Damit kann das feine Farbspiel entstehen, das so charakteristisch für den handgeknüpften RYA ist. Sehr wichtig ist auch die ganz besondere Struktur des Teppichbodens. Jeder einzelne Faden wird so eingeknüpft, dass er weder beim Klopfen noch beim Staubsaugen losgezogen werden kann. Die Widerstandsfähigkeit des RYA ist enorm. 60—70 Jahre sind wirklich kein Alter für einen handgeknüpften RYA-Teppich. Er kann von Generation zu Generation vererbt werden und steht an Schönheit und Lebensdauer den besten Perserteppichen nicht nach.

Jedermann kann heute seinen eigenen RYA-Teppich knüpfen — ein begeisterndes Hobby, das Sie mit tiefer innerer Befriedigung erfüllt. In unserer so geagten Zeit bietet das Knüpfen eines der prächtigen RYA-Teppiche in den Mussestunden vernünftige Entspannung und schöpferische Betätigung. Die Knüpfttechnik ist sehr einfach und lässt sich an Hand einer leicht verständlichen Anleitung rasch erlernen.

Überzeugen Sie sich selbst! Sie finden viele wunderschöne Dessins, unter denen Sie wählen können. Hochtalentierte Künstler stellen Ihnen ihre besten Kompositionen zur Verfügung. Die Auswahl ist so reich, dass Sie sicherlich den Teppich finden werden, der Ihr Heim verschönern wird. Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, wird alles nötige Material, wie Teppichboden, Original-RYA-Wolle, Nadeln, Knüpfstäbchen und Arbeitsvorlage für Sie zusammengestellt. Das Original-RYA-Garn, das Sie erhalten, ist licht- und farbecht, mottensicher und trittfest. Selbst wenn Sie Ihren RYA-Teppich einmal waschen, bleiben die Farben frisch und der Flor elastisch.

Damit sind Sie nun gerüstet, unter Ihren Händen ein Kunstwerk erstehen zu lassen, das in Ihrem Heim Schönheit und Behaglichkeit ausstrahlen wird. Und wenn Sie heute einen RYA knüpfen — ist es nicht ein faszinierender Gedanke, dass schon die Wikinger, Perser und die alten Aegypter sich derselben Betätigung hingaben, die Ihnen nun einen prächtigen RYA unter Ihren Händen für Ihr Heim zaubert.

RYA-Knüpfdemonstration am 25. und 26. Februar bei Studer-Fellmann, Glattbrugg. (public relations)

## Handharmonikaklub

An der Generalversammlung des HCG konnten die Teilnehmer nochmals erkennen, was im verflossenen Jahr alles geleistet wurde. Aber auch das reichhaltige Programm, das sich der HCG für dieses Jahr aufgestellt hat, konnte man erfahren. So wird er uns schon am 21. März mit einem Frühlings-Konzert unter der bewährten Leitung von Regina Streich erfreuen. Wir hoffen, dass wir Sie in grosser Zahl am 21. März, nachmittags, im Glathofsaal erwarten dürfen. Wir werden wie immer unser bestes geben, und Ihnen mit Handharmonika, Gitarren und weiteren Instrumenten den Frühlingsanfang zu einem schönen Erlebnis werden lassen.

Nachstehend geben wir Ihnen noch den von der Generalversammlung gewählten Vorstand bekannt: Präsident: Streich Melchior, Vizepräsident: Streich Regina, Kassier: Henggeler Karl jun., Aktuar: Wittmann Hans, Materialverwalter: Hess Beat, 1. Beisitz: Frei Marie, 2. Beisitz: Henggeler Karl sen., Dirigentin: Streich Regina.

Der Vorstand

## Kirchenezettel

### Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde

Sonntag, den 21. Februar 1965

9.15—9.30 Einläuten

9.30 Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Spörli. Text: Maleachi 3, 13—20, »Lohnt es sich überhaupt noch, Gott zu dienen?«. Lieder: 203, 39, 199, 272, 215.

Kinderhort im Unterweisungszimmer!  
Jugendgottesdienst u. Sonntagschule fallen aus.

### Wochenveranstaltungen:

Montag, den 22. Februar

20.00 Vorbereitungsabend für den Frauen-Weltgebetstag, im Sitzungszimmer.

20.00 Zwinglibund, Bibelabend.

### Katholische Kirchengemeinde St. Anna

Samstag, den 20. Februar

8.00 Hl. Opferfeier und Opfermahl, VII. für Paul Spörri-Meyer sel.

11.00 Hl. Hochzeitsfeier mit Opfermahl.

Sonntag, den 21. Februar 1965

7.30 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

10.00 Hauptgottesdienst, Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

11.15 Servizio religioso per i fratelli di lingua ital.

20.00 Hl. Opferfeier, Predigt und Opfermahl

Donnerstag, den 25. Februar

9.00 Hl. Opferfeier mit Opfermahl für die Frauen und Mütter.

Während der Woche ist die Hl. Opferfeier um 8.00 morgens in der St. Anna-Kapelle. Jeden Abend 20.00 Uhr Rosenkranz.

### Methodistenkirche, Giebeleichstrasse 72

Sonntag, den 21. Februar 1965

9.00 Predigt von Prediger F. Krauer

10.15 Sonntagsschule Mittwoch Bibelabend

## Stütze des Chefs

können Sie in Firma mit weltweiter Verbindung werden,

wenn Sie

ein gewandter Kaufmann sind mit Chefqualitäten, einwandfreien Französisch- und Englischkenntnissen, Organisationstalent, allround Kenntnissen und Sie sportliche Freude am Einsatz und wirklichen Teamgeist haben.

Ausführliche Offerte mit Bild und Angabe von Referenzen senden Sie bitte unter Chiffre AG 77, an den Gemeinde-Anzeiger, Glattbrugg.

Zu vermieten in Glattbrugg per 1. Mai Nähe Bus und Bahn schöne komfortable

### 2-Zimmerwohnung

Zins Fr. 250.- exkl. Heizung.  
Offerten unter Chiffre TS 20 an den Gemeinde-Anzeiger, Glattbrugg.

Wir suchen für unsern Vorarbeiter (Schweizer, 3 Personen)

### 3-Zimmerwohnung

in Glattbrugg.  
Burri AG, Zürich  
Sägereistr. 28, Glattbrugg  
Tel. 83 53 11

Gesucht

### 2 1/2-Zimmerwohnung

von jungem Ehepaar (Schweizer) per sofort od. nach Uebereinkunft. Offerten erbeten unter Chiffre SG 40 an den Gemeinde-Anzeiger.

### Zu vermieten ab 1. März Garage

heizbar, Schueppwiesenstrasse 7 Tel. 83 46 80

Sekretärin sucht

### Zimmer

(wenn möglich mit Bad) per sofort.  
Tel. 29 34 11 (int. 80, Reisebüro Kuoni).

Junger Mann

hat bei uns die einzigartige Chance, zum

## Lager-/Speditionschef

ausgebildet zu werden. Möglichkeit zum Autofahren lernen.

Einwandfreier Charakter, Einsatzfreude, Willigkeit zum Lernen, Absicht für eine Lebensstelle, sind die gewünschten Voraussetzungen!

Senden Sie uns Ihre Offerte unter Chiffre AI 5 an den Gemeinde-Anzeiger, Glattbrugg

Aufgewecktem Jüngling wird auf Frühjahr 65 gute

## Lehrstelle

als

## Sanitär-Installateur

geboten.

H. Dübendorfer, Sanitäre Anlagen, Spenglerei, Glattwiesenstr. 18, Glattbrugg, Tel. 83 62 28

## BATA-Reparatur-Service unschlagbar

### 10% Rabatt

auf alle Absatz-Flecken nur Glattbrugg

Absatz-Service innert 5—10 Minuten ohne Zuschlag

Herren-Ledersohlen mit Absatz	Fr. 13.90
Damen-Ledersohlen mit Absatz	Fr. 10.90
Herren-Absätze, Gummi oder Leder	Fr. 4.90
Damen-Absätze, Gummi oder Leder	Fr. 3.50

### Alle Reparaturen innert Tagesfrist

Schuhhaus BATA  
Glattbrugg Schaffhauserstrasse 76 Tel. 83 98 76

Sie werden schlank, dort wo Sie es wünschen, durch Form-Line-System USA

## Salon de Beauté »Gerty«

Kloten Obstgartenstrasse 18 Telefon 84 19 61

Produkte

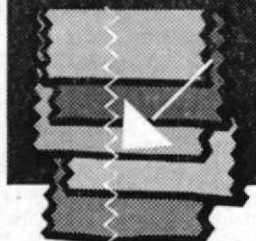
Germalne  
Montell

Kostenlose Beratung und Probebehandlung

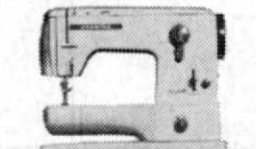
Gesichtspflege	Augenbrauen und
Manicure	Wimpernpflege
Epilation	Wachs-Haarentfernung

Meine 25jährige internationale Berufserfahrung wird auch für Sie von grossem Nutzen sein.

Bei Bernina kein Regulieren an der Fadenspannung



denn Bernina näht alles, vom Leder bis zum dünnsten Seidenstoff, ohne jedes Nachregulieren an der Fadenspannung.



## BERNINA

Bernina-Nähmaschinen »Thalhof«, 8001 Zürich Talacker 35, Tel. 25 00 55

Auch montags ab 8 Uhr durchgehend geöffnet.

GEMEINDE OPFIKON



## Beachten Sie

in ihrem Interesse, dass für natürliche Personen die Frist zur Einreichung der

Staatssteuererklärungen 1965  
Staats- und Wehrsteuererklärungen 1965  
Verrechnungsanträge 1965  
Zwischeneinschätzungserklärungen 1964

am 28. Februar abläuft.

Fristerstreckungsgesuche sind vor Ablauf der Einreichungsfrist an das Gemeindesteuernamt zu stellen und kurz zu begründen.

Das Gemeindesteuernamt

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Samstag, 20. Februar geschlossen.

Das Betriebs- und Gemeindeammannamt ist von 7.30—10.00 Uhr geöffnet.

E. Prutiger

Sämtliche elektrische Anlagen Licht, Kraft, Telefon  
Verkauf sämtlicher Beleuchtungskörper und Haushaltapparate  
Schaffhauserstrasse 85 Telefon 83 94 95



## Je-ka-mi Autofahrschule

E. Güntensperger, staatl. geprüft  
Die neuen blau/weißen Opel und VW bringen Sie in kurzer Zeit erfolgreich durch die Führerprüfung  
Unterricht auch in französisch, italienisch und englisch.

Standplatz Glattbrugg

Tel. 46 94 28

## Flughafen Zürich-Kloten

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft einige

### Frauen für die Büroreinigung

unserer Gebäude in dauernder Nebenbeschäftigung während der Abendstunden, an Samstagen auch nachmittags.

Anmeldungen sind erbeten an Telefon 84 01 61 (intern 2371). (Vorstellung nur nach telefonischer Vereinbarung).

FLUGHAFEN-IMMOBILIEN-GESELLSCHAFT ZÜRICH,  
Gebäudeverwaltung, 8058 Zürich-Flughafen

**Fondue isch guet  
und git  
e gueti Luune!**

Gesucht nach Glattbrugg, Industriestr. 42

### Hilfsarbeiterin



zum Anlernen an modernen  
Papierverarbeitungsmaschinen.  
Wir bieten saubere Arbeit, zeitgemässe  
Bezahlung, 5-Tage-Woche.

Interessentinnen melden sich und erhalten  
weitere Auskünfte bei

**SCHALLER & CO AG**  
Briefumschlagfabrik  
Heinrichstrasse 147  
8023 Zürich 5  
Telefon 42 15 42

ELEKTRONIK



AUTOMATION

Wir suchen auf Frühjahr 1965 einen aufgeschlossenen,  
strebsamen

### kaufm. Lehrling

mit Sekundarschulbildung

In unserem interessanten Betrieb bieten wir eine gute, viel-  
seitige und individuelle Ausbildung durch bewährte Berufs-  
leute.

Handgeschriebene Offerten richten Sie bitte an die Per-  
sonalabteilung der

**POLYMETRON AG 8152 GLATTBRUGG**

Fabrik elektronischer Mess- und Regelgeräte  
Flughofstrasse 39 Telefon 83 55 11

## DANKSAGUNG

Viel Liebe durften wir empfangen während der Krankheit und  
beim Heimgang unseres unvergesslichen Gatten und Vaters

### Heinrich Weidmann-Müller

Herzlich danken wir Herrn Pfarrer Spörli für seine zu Herzen  
gehenden Abschiedsworte, unseren lieben Verwandten, Freun-  
den und Bekannten, welche uns in unserem grossen Leid so  
treu zur Seite gestanden sind. Herzlichen Dank unserer Be-  
legschaft, welche aufrichtig um Ihren verstorbenen Arbeit-  
geber trauert, den Curler-, Klassen- und Militärkameraden,  
den Verbandskollegen des Zürcher Mechanikermeister-Verban-  
des. Aufrichtigen Dank allen Spendern von Kränzen, Blumen  
und Karten sowie all jenen, die dem lieben Heimgegangenen  
die letzte Ehre erwiesen haben. Dieses grosse Mitfühlen und  
Mittragen ist uns Trost in unserem Leid.

Glattbrugg, den 17. Februar 1965

Die Trauerfamilien.

Gesucht per sofort in unsere moderne Buchbinderei

### Hilfsarbeiterinnen

für saubere Hand- und Maschinenarbeit.

Deutsch sprechende Frauen u. Mädchen werden angelernt.

Wir bieten gutbezahlte Dauerstellen, 5-Tage-Woche,  
Kantine.

**PAPYRIA AG, Abt. Buchbinderei**

Industriestrasse 59, 8152 Glattbrugg  
Tel. 83 52 01

Wir verlegen auf Frühjahr 1965 unser Foto-Labor in einen  
Neubau nach Glattbrugg.

Zur Erweiterung unseres Mitarbeiterstabes suchen wir auf  
1. März 1965

### Bürohilfskräfte

oder

### Büroanfängerinnen

kein Steno und Maschinenschreiben erforderlich.

Bitte telefonieren Sie unter **Nummer 46 64 16**, damit wir  
den Zeitpunkt einer Besprechung vereinbaren können.

**TURICOP AG.,** Regensbergstrasse 243, Laboratorien für  
Film- & Fototechnik, 8050 Zürich.

## Spenglerei

## Heinrich Moor

8152 Glattbrugg ZH  
Telephon 051 . 83 41 19

empfiehlt sich für

Spenglerarbeiten  
Sämtliche Reparaturen  
Blitzschutzanlagen

### An einem Bahnhof ist es nie langweilig!

Sie haben die Chance, in einem interessanten und abwechslungsreichen Betrieb mitzuarbeiten. Wir suchen für unseren **Kiosk Unterführung im Bahnhof Zürich-Oerlikon**

## Verkäuferinnen

Wenn Sie Freude am Bedienen einer abwechslungsreichen Kundschaft haben, bitten wir Sie, sich direkt bei der

**Leiterin, Frau Marquart, am Kiosk** zu melden, die Ihnen gerne jede weitere Auskunft erteilen wird.

## Rob. Keiler Erben Glattbrugg

Telephon 83 61 21 oder 83 98 43

San. Installationen und Spenglerei  
Sämtliche Reparaturen  
Installationen für die Industrie  
im neuen Kunststoff (Hart-PC)

**Restaurant Hirschen**  
Samstag, 20. Februar  
Verlängerung bis 2 Uhr

## Dekorationseröffnung

Motto: Im Dschungel  
Tiger-Bar

Mit höflicher Empfehlung  
Fam. H. Schenkel-Götschi

Verkaufe:

**Gepäckträger VW**, mit  
Skihalter, Fr. 26.—

**Skihalter VW** Fr. 10.—

**kl. Bett-Divan** Fr. 20.—

**Kinder-Zweiradvelo**  
4—7 J., Fr. 60.—

**Spielzeug-Kran**  
(neu Fr. 49.—), Fr. 30.—.

Tel. 83 43 04

Zu verkaufen

### Spanisch- Plattenkurs

Fr. 70.—

Tel. 83 41 91

Zu verkaufen per Zufall:

### 1 Motorfahrrad

(Tebag-Vap) Mod. de  
Luxe (mit Velo-Nr. zuge-  
lassen), wenig gefahren.  
Preis günstig. Barzahlg.

Tel. 83 43 01 ab 18.30 h.

Zu mieten gesucht auf  
1. März oder später

### 2-3-

### Zimmerwohnung

Tel. 83 45 83

Grosse Weide für

### Islandpony

zu pachten gesucht,  
wenn mögl. mit Schopf  
oder Unterstand.

Tel. 83 62 05

Zu verkaufen gut erhalt.

### Stubenbufett

mit dazu passendem  
Auszugtisch u. 4 Stühlen  
Preis zus. Fr. 300.—.

Tel. 83 44 94

Junges Brautpar sucht in  
Glattbrugg/Opfikon

### 2½

### Zimmerwohnung

für Anfang Juni.

Offerten an Hans Hager  
Tel. 83 46 04, abends.

Gefunden ein goldener

### Anhänger

Sich melden bei

Burri AG, Sägereistr. 28  
Tel. 83 53 11

### Baby-Parkierung

Müssen Sie fort? Par-  
kieren Sie Ihr Baby stun-  
denweise bei mir.

Tel. 83 93 32

## Kunsteisbahn Kloten

Wochenprogramm vom 20. Februar bis 26. Februar

Samstag	7.30—08.45	Swissair Match
	9.00—12.30	Eislaufen
	12.45—13.45	Freundschaftsspiel der Schülermeisterschaften Kloten-Winterthur
	14.00—17.30	Eislaufen
	19.00—22.00	Eislaufen
Sonntag	9.00—12.00	Curling
	9.00—16.00	Eislaufen
	17.30	Meisterschaftsspiel B Kloten jun.-Küsnacht jun.
	19.30	Meisterschaftsspiel B Bülach jun.-Dübendorf jun.
Montag	9.00—17.30	Eislaufen
	19.00—22.00	Eislaufen
	19.30—22.00	Curling
Dienstag	9.00—17.00	Eislaufen
	20.15	Freundschaftsspiel Kloten-Kitzbüehl
Mittwoch	9.00—17.30	Eislaufen
	19.00—21.45	Eislaufen
	19.15—21.45	Curling
	22.00—23.00	Bassersdorf Training
Donnerstag	7.30—9.00	Swissair Training
	9.00—17.30	Eislaufen
	19.00	Meisterschaftsspiel B Kloten jun.-GC jun.
	20.30	Meisterschaftsspiel B Bassersdorf j.-Urdorf j.
Freitag	9.00—17.00	Eislaufen
	18.30—19.30	Kloten Training
	19.45—21.45	Eislaufen
	22.00—23.00	Effretikon Training

Gesucht per sofort oder nach Übereinkunft:

## 1 Mechaniker

für abwechslungsreiche Arbeiten in kleineren  
Betrieb. Tüchtigem Berufsmann wird guter  
Lohn geboten.

Ferner suchen wir auf Frühjahr willigen Jüng-  
ling als

## Mechanikerlehrling

Anfragen sind erbeten an F. Trudel, Mech.  
Werkstätte, Opfikon-Glattbrugg, Tel. 83 66 36.

## DARLEHEN

Seit 50 Jahren mit voller Diskretion

- Bis Fr. 10 000.— ohne Bürgen.
- Keine Anfrage bei Hausmeister oder Arbeitgeber.
- Wir haben Verständnis für Ihr Anliegen.

An die  
**Bank Prokredit, Zürich, Löwenstrasse 52**  
Senden Sie mir die Unterlagen unverbind-  
lich in neutralem Kuvert.

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_  
Wohnort \_\_\_\_\_ Kanton \_\_\_\_\_

## Gemeinderatsverhandlungen

Der Gemeinderat erteilt Baubewilligungen für ein Mehrfamilienhaus an der Giebeleichstrasse, ein Mehrfamilienhaus im Dreispitz sowie für verschiedene Garagen, Umbauten, Parzellierungen und Aenderungen früherer Bewilligungen. Verweigert wird das Erstellen eines Lager- und Einstellschuppens am Oberhauserweg. In Vorentscheiden nimmt die Behörde Stellung zu Projekten für ein Industrie- und Gewerbehaus, für Anbauten an einem Mehrfamilienhaus und für das Aufstellen einer Reithalle. — Es werden die Vorlagen für die Abänderung von Quartierplanbaulinien an der Sägereistrasse und im Quartierplan Müllacker (Glatt- hof-, Müllacker- und Privatstrasse) genehmigt. Die Festsetzung von Baulinien im Balsberg an der Gemeindegrenze Kloten/Opfikon ist Gegenstand eines Vorentscheides. — Der Gemeinderat bereinigt und genehmigt Richtlinien für die Gewährung von Stipendien für Studium und berufliche Bildung von Einwohnern. — Der Polizeidirektion werden Anträge zur Anordnung von Stationierungsverboten an der Riet- hof- und Oberhauserstrasse unterbreitet. — Der Re- gierungsrat des Kantons Zürich hat die von der Ge- meindeversammlung am 7. Dezember 1964 beschlos- sene Aenderung der Verordnung über die Alters- und Hinterlassenenbeihilfe genehmigt. — Der Schwimm- badkommission wird auf deren Antrag für den Zuzug des Planungsbüros Steiger als Fachexperten zur Mit- arbeit der erforderliche Kredit bewilligt. — Der Ge- meinderat genehmigt Aenderungen an der Schiess- platzverordnung, die sich auf Grund von Erfahrungen im Schiessbetrieb als zweckmässig und sinnvoll er- wiesen. — Dem Projekt für die Schaffung einer Fuss- wegverbindung Neugut—Schaffhauserstrasse wird un- ter Gewährung des erforderlichen Kredites zugestimmt. — Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnungen für die provisorische Verbreiterung der Rietgraben- strasse (Walliseller- bis Haldenstrasse), den Ausbau eines Teilstückes der Plattenstrasse sowie für Trottoir- bauten an der Dorf- und Industriestrasse. — Die Be- hörde sieht sich veranlasst, beim kantonalen Tiefbau- amt erneut wegen den durch die Strassenplanung blockierten Quartierplänen Lättenwiesen u. Oberhau- serriet vorstellig zu werden. — Dem Samariterverein, der im Laufe dieses Jahres das Jubiläum seines 30jäh- rigen Bestehens begehen kann, wird als Anerkennung für seine Dienste an der Einwohnerschaft eine Ju- biläumsspende überwiesen.

Gut beraten - gut versichert



## Schweizerische Mobiliar

Feuer  
Diebstahl  
Wasserschaden  
Glasbruch  
Tellkasko

Alle Versicherungen durch:

**Hans Bohren**  
Telefon 83 59 66

## Jetzt chemisch Reinigen 3 für 2

### Masskonfektions-Anzüge

nach Ihren Massen geschnitten und nach Ihren Wünschen verarbeitet sind nicht teurer als gute Konfektion.

Haben Sie defekte Kleider, lassen Sie dieselben fachgemäss reparieren.

### M. Geiger

Schneiderei Wallisellerstr. 35 Tel. 83 63 17

### Damen- und Herren-Salon

Ferd. Blaser Tel. 83 98 62  
Schaffhauserstr. 104

Gepflegter Service!

## H. MEIER

### Schreinerei u. Glaserei Oberhausen

Telephon 83 61 16

empfiehlt sich für

Reparaturen  
Ersetzen von Fenster-  
und Türscheiben

Zu mieten gesucht

### 2-3-Zimmerwohnung

in Glattbrugg.

Offerten unter Chiffre GD 38 an den Gemeindean- zeiger, Glattbrugg.

## Matratzen, Deckbetten und Kissen

morgens abgeholt und bis zum Abend glei- chentags von Fachkräften mit Hilfe modern- ster Maschinen aufgefrischt. Bekannt für fachmännisch einwandfreie Arbeit und reel- le Bedienung.

Matratze 42.—, Decke 6.50, Pfulmen und Kis- sen 3.50, Umarbeiten von Decken in Flach- duvets 14.—.

Neue Matratzen, Decken, Kissen, Couches, Bettüberwürfe usw. zu Fabrikpreisen.

Kompl. Bettinhalte für Aussteuern, nur be- ste Qualitäten mit **Spezial-Rabatt**.

Verkauf der bekannten Anti-Rheuma-Bett- auflage-Schlafdecken.

Kostenlose Beratung, prompter Lieferdienst.

### Bettfedernreinigungsanstalt Bettwarenfabrikation Kloten Telephon 84 06 91

M. Juchli, Oberfeldstrasse 10, 8302 Kloten

Kinderkrippe Opfikon-Glattbrugg sucht per sofort

## Aushilfe für Küche

mit etwas Kochkenntnissen. Gute Entlohnung.

Auskunft erteilt: Telefon 83 60 64

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft erfahrene und tüchtige

## Ausrüsterin

halbtagsweise oder stundenweise.

Buchdruckerei Th. Maag, Glattbrugg, Tel. 83 62 03

Saubere und modern ausgeführte

# 83

Drucksachen besorgen wir Ihnen

# 62

zu kulantem Preisen. Tel. 83 62 03

# 03

Buchdruckerei Th. Maag Glattbrugg



**LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856**



Die neue Schrankpapier-Kollektion ist soeben einge- troffen. Viele hübsche, abwaschbare Dessins warten darauf, Ihr Heim zu verschönern. Wir führen die be- kannten Marken Stewo, Cera-Ideal und Lavatex. 5 Meter kosten Fr. 1.65 mit Rabattmarken. Überzeugen Sie sich bei Ihrem nächsten Einkauf von dieser bunten Vielfalt.

Zürcher Rabattmarken und Taler.  
Prompter Hauslieferdienst.



**LÖWEN-DROGERIE H.R.Schmid TEL. 839856**



Montag, 15. Febr. bis inkl. Sonntag, 21. Febr. täglich 8 Uhr

**1 Flucht durch die Wüste**

Eine kleine Karawane, die einen Menschen mit führt, der ein seltsames Geheimnis wahr!

Kirk Douglas — Virginia Mayo

**2 Der hässliche Amerikaner (The ugly American)**

MARLON BRANDON in seiner eindrücklichsten Rolle. Ein spannender Film in seiner ganzen Grösse und Problematik! Farbenfilm Original Englisch — Deutscher Text — Sous-titr. franç.

Sabato, 20 Febbraio alle ore 4.30  
Domenica, 21 Febbraio alle ore 3 e anche 5.30

**Giuseppe venduto dai Fratelli**

Odi, Amori rievocati in un grandioso Film biblico e storico.  
EASTMANCOLOR IN ITALIANO CINEMASCOPE

Nur Samstag, 4.30 Uhr — Sonntag, 3 & 5.30 Uhr

**Joseph und seine Brüder**

Glanz und Reichtum — Liebe, Hass und Intrigen.  
Mit GEOFFREY HORNE — BELINDA LEE — Farbenfilm.

Montag, 22. Februar bis inkl. Sonntag 28. Februar, täglich 8 Uhr

**1 Nackte Gewalt / The naked Spur**

Ein Mädchen allein unter gesetzlosen, liebeshungrigen Männern — und der letzte Überlebende bekommt sie! JAMES STEWART — JANET LEIGH — ROBERT RYAN.

**2 Flucht aus dem Dunkel Guns of Darkness**

3 Flüchtlinge in ihrem verzweifelten Kampf um Freiheit und Sicherheit. LESLIE CARON — DAVID NIVEN  
Ein Film des Meisterregisseurs ANTHONY ASQUITH

**SOLIS-Ondulierschere**



Mit der elektrischen **SOLIS-Ondulierschere** sind Sie immer gut frisiert. Rasch und ohne Mühe formen Sie Locken nach Ihren Wünschen und geben Ihrer Frisur die persönliche Note.

**KESSLER & Cie.**

Elektrotechn. Unternehmungen  
Telefon 83 92 22

*Guter Tip*

◆ Wie wär's mit einem  
◆ Schaufenster-Bum-  
◆ mel? Sie könnten  
◆ schon diese Woche  
◆ ein paar RYA-Tep-  
◆ piche sehen. Wun-  
◆ derschöne. Nächste  
◆ Woche kommt Frau  
◆ Peier zur Knüpf-  
◆ Demonstration.

*Studer Fellmann*

◆ Schaffhauserstrasse 104.  
◆ Glattbrugg, Tel. 83 62 76

Junger Mann sucht in Glattbrugg nettes möbl.

**Zimmer**

Zins bis Fr. 150.—.  
Tel. 83 65 45 Hr. Reichert verlangen, von 18—19.30 Uhr.

**K.E.B.**

KUNSTEISBAHN KLOTEN

Freundschaftsspiel vom 23. Februar, 20.15 Uhr

**Kloten—Kitzbühel**

(Oesterreich)

Eintrittspreise:

Tribüne Fr. 6.—, Stehplatz Fr. 3.—

Kinder haben keinen Zutritt.

**Steuererklärungen**

Alle Steuersachen — Vertretung vor Steuerbehörden — Rekurse — Erbschaftssachen.

Komme ins Haus. Telefon 41 06 57.

**Hans Hess**, Steuerberater  
Schwamendingen, Luegisland 540

*Knutti Coiffeur*

Damen- und Herrensalon  
Glattbrugg  
Frohdürflstrasse 2 ☎ 83 65 60

**FAHRSCHULE  
REINHART  
KLOTEN**

**84 02 94**

IHR FAHRLEHRER

*o. Furlenmeier*  
46 41 34  
BURRIWEG 21  
ZÜRICH 11/50

**Der Wohnungsbau ist gefährdet**

Man rühmt dem Baubeschluss nach, er hätte den Wohnungsbau begünstigt. 1964 seien gleichviel Wohnungen gebaut worden wie 1963. Das letztere trifft zu, aber nicht wegen des Baubeschlusses, sondern aus dem einfachen Grunde, weil die Bauprojekte alle schon vor dem Erlass der Konjunkturbeschlüsse finanziert waren.

**Wie sieht es aber 1965 aus?**

Jedermann weiss, dass es ausserordentlich schwer hält, zu anständigen Bedingungen Hypotheken und Baukredite zu bekommen. Um den Wohnungsbau im bisherigen Umfang aufrecht zu erhalten, sind rund vier Milliarden Franken pro Jahr notwendig. Etwa 1½ Milliarden fehlen. Das wird die Zahl

der Neuwohnungen um rund einen Drittel kürzen. Wer sich die Mühe nimmt, bei Fachleuten herumzuzufagen, der wird feststellen, dass trotz Bestehen des Baubeschlusses die Zahl der finanzierten und ausführungsbereiten Wohnbauten ganz erheblich abgenommen hat.

**Das sind die untrüglichen Anzeichen einer kommenden Reduktion des Wohnungsbaues!**

Es ist deshalb eine Irreführung des Volkes, wenn behauptet wird, mit dem Baubeschluss könne man den Wohnungsbau begünstigen. Durch den Baubeschluss wird keine einzige zusätzliche Wohnung gebaut, wenn dafür kein Geld vorhanden ist...

**Die Rechtssicherheit ist in Gefahr**

wenn Kautschuk-Paragrafen, wie sie der Baubeschluss enthält, das Regiment führen. Die Schlaumeier finden immer einen Weg; man muss nur wissen wie.

Baubeschluss Nein!

deshalb **Baubeschluss NEIN**

## Mein Lohn splittert sich auf in kleine Teile!

Es reicht einfach nie für eine rechte grössere Anschaffung, auch wenn wir sie noch so nötig hätten. Die Kleinwaschmaschine für meine Frau, ein Fahrzeug für meinen Arbeitsweg. So klagt mancher Mann, auch wenn er über ein gutes Einkommen verfügt. Das muss aber nicht unbedingt so sein! Wer finanziell zuverlässig ist und eine seriöse Anschaffung tätigen möchte, erhält von uns Kredit Fr. 500.- bis Fr. 10'000.-. Wir machen keine Rückfragen an Arbeitgeber, Verwandte oder Bekannte. Bei einwandfreier Abwicklung gewähren wir ausserdem auf unsern üblichen Zinsen und Kosten eine **Rückvergütung von 15%** Unser Kredit ist also nicht nur diskret, sondern auch günstig. Bitte senden Sie untenstehenden Talon ein oder telefonieren Sie uns. Wir antworten in neutralem Couvert. Sie werden mit unseren Diensten zufrieden sein.

### Bank Rohner + Co. AG

Neugasse 26 St. Gallen Telefon 071/23 39 22  
Löwenstrasse 29 Zürich Telefon 051/23 03 30

Senden Sie mir Unterlagen betr. Barkredit

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_ Kt. \_\_\_\_\_

E/335

Wir suchen noch einige strebsame junge Männer, die sich als

## Stricker

auf Rundstrickautomaten ausbilden wollen.

Es kommt dabei nicht darauf an, was Sie gelernt haben oder welche Tätigkeit Sie zur Zeit ausüben, sondern ausschliesslich auf technisches Interesse und Verständnis.

Wir orientieren Sie gerne unverbindlich über diese interessante, vielseitige Tätigkeit in unserem neuzeitig eingerichteten Betrieb, wo Sie auch Gelegenheit haben werden, die Arbeit an den Maschinen kennenzulernen.

Wir bieten gute Entlohnung auch bei der Anlernung, 5-Tage-Woche.

Telefonieren Sie uns bitte, damit wir einen Zeitpunkt für eine Aussprache vereinbaren können.

Fa. W. Rosengarten, Strumpffabrik,  
Industriestr. 57, 8152 Glattbrugg, Tel. 83 43 27

## Modelle gesucht für Lehrpersonal

Wasserwellen  
Dauerwellen  
Ondulation  
Tönen und Färben

### Coiffure Walter

im Hause Cinema Bel-Air Tel. 83 67 90



Wer möchte stundenweise (abends oder nach Vereinbarung) auf dem Flugplatz

## Büros reinigen

Schweizer(innen) melden sich bitte über Tel. 84 21 21, intern 3273 (Montag bis Freitag)

## Günstig zu verkaufen

die folgenden gut erhaltenen Möbelstücke

- Kommode, Esche
- Servierboy, Nussbaum
- Blumenständer, Nussbaum
- Notenständer
- runder Gartentisch, Durchmesser 70 cm
- kleines Tischchen

Auskunft Telefon 83 63 84

Gesucht flinke

## Hilfsarbeiterin

### Waschanstalt Grob

Oberhauserstrasse 31 Telefon 83 63 91

Wenn Sie für Ihre Tochter oder Ihren Sohn eine wirklich gute

## kaufmännische Lehrstelle

suchen, dann vertrauen Sie uns Ihren Sprössling an. In einer kleinen Firma mit weltweiter Verbindung und in guter Arbeitsatmosphäre wird ihm alles wissenswerte über den kaufmännischen Beruf vermittelt.

Offerten unter Chiffre AX 46 an den Gemeindeanzeiger, Glattbrugg.

Wir suchen junges Mädchen in unsere Speditionsabteilung als

## Speditionsgehilfin

Wir bieten abwechslungsreiche Arbeit, 5-Tage-Woche, eigene Kantine.

Bewerberinnen wenden sich an:

RÜEGG-NAEGELI + Cie. AG, 8152 Glattbrugg,  
Kanalstrasse 19, Tel. 83 41 41 (Herr Mettier)

Gesucht auf Frühjahr 1965 eine

## Lehrtochter

und eine

## Volontärin

Schuhhaus BATA, Glattbrugg, Tel. 83 98 76

## Handelsschule Dr. Gademann Zürich, b. Hauptbahnhof, Gessnerallee 32, Telephon 25 14 16

**Handelskurse** für Anfänger und Fortgeschr.  
**Prüfungsvorbereitungen** für Stenodaktylo,  
Sekretär-/Sekretärinnen- u. Handelsdiplom

**Kaufmännische Einzelfächer** nach Wahl,  
2 bis 8 Std. wöchentlich. — Französisch,  
Englisch, Deutsch an Fremdsprachige,  
Sprachdiplome

**Vorbereitung für PTT und SBB**

**Tages- und Abendunterricht.** Gründlicher,  
raschfördernder Unterricht. — Individualisierende  
Prüfungsvorbereitungen.  
**Stellenvermittlung.**

**Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahreskurse**

**Kursbeginn:** 20. April und 4. Mai

Auskunft, Beratung und Prospekte durch  
das Schulsekretariat.

Wir suchen für unsern modernen Betrieb in  
Glattbrugg (Nähe Bahnhof)  
selbständige

## Mechaniker

in unsere guteingerichtete mech. Abteilung.

## Bauschlosser

## Blechslosser

für Spezialkonstruktionen und Schalttafelbau

Wir bieten:

Angenehmes Arbeitsklima, selbständige Arbeit,  
gutbezahlte Dauerstelle, 5-Tage-Woche,  
Personalfürsorgestiftung.

BURRI AG, ZÜRICH  
Glattbrugg, Sägereistrasse 28, Tel. 83 53 11

### GLATTBRUGG

Wir suchen je einen tüchtigen, fachlich und  
persönlich gut ausgewiesenen

## Feinmechaniker

und

## Einrichter

Es handelt sich um interessante Dauerstellen  
mit guten Entwicklungsmöglichkeiten, eben-  
solcher Bezahlung, 5-Tage-Woche u. Kantine.

Telefonische Anmeldungen nimmt gerne Nr.  
26 07 17 entgegen.



**DAS FACHGESCHÄFT  
FÜR AUGENOPTIK IN ZÜRICH 11**

**PETER-BOSSHARD DIPLOM-OPTIKER**  
MEISTERTITEL UND DIPLOM DER OPTIKERSCHULE JENA

Zürich - Carlstrasse am Marktplatz  
Telefon 46988



**Auto-Fahrschule**

Staatl. geprüft

neuer Opel und VW

**Glattbrugg**

Hans Weikart

Riethofstr. 1 Tel. 83 62 47

**GRABMALGESCHÄFT**

**AD. HONAUER**



**DORFSTR. 46 TEL. 84 70 75**

**Guter Tip**

**Für's Baby**

- ◆ haben wir so viele schöne Sachen.
- ◆ Wissen Sie, einfach zum Verlieben.
- ◆ Daran haben wir besondere Freude.
- ◆ PS. Für's Mami haben wir auch Still-BH's. 2 sollte jede Mutter haben.

**Studer-Fellmann**

◆ Schaffhauserstrasse 104,  
◆ Glattbrugg, Tel. 83 62 76

**Flugsicherung Radio  
Schweiz AG Kloten**

sucht auf April möblierte

**Zimmer**

Bitte sich melden unter  
Telefon 84 74 11,  
intern 2286

Das ganze Jahr günstige

**Rest-  
Paare**

Besichtigen Sie  
unsere Schaufenster



**Wenn  
Dauerwellen  
oder  
Coupe Hardy  
dann  
Coiffure Karrer**

im Hause der Kantonal-  
bank. Telefon 83 62 08

**FAHRSCHULE  
REINHART  
KLOTEN**

**84 02 94**



Die Kassaobligation ist ein Wertpapier. Genauer, sie ist die Schuldanerkennung der Schweizerischen Bankgesellschaft für einen Geldbetrag, den Sie ihr auf eine bestimmte Zeit ausgeliehen haben. Wenn Sie der SBG 1000 oder 2000 Franken oder ein Mehrfaches davon für 3, 4, 5 oder mehr Jahre zur Verfügung stellen, erhalten Sie dafür einen guten Zins: nämlich je nach Anzahl Jahre 4, 4¼ oder 4½ Prozent. So lohnt es sich, Gläubiger der SBG zu werden.

Ohne Formalitäten erhalten Sie am Schalter jeder der über 90 SBG-Filialen Kassaobligationen. Und ohne Formalitäten erhalten Sie bei Fälligkeit gegen Rückgabe der Obligation Ihr Kapital zurück und können es auf Wunsch neu anlegen.

Über das Anlageheft und über die Kassaobligationen der SBG orientiert Sie der neue Prospekt «Bargeld wird Spargeld», den Sie mit dem untenstehenden Coupon gratis anfordern können.

**COUPON**

Ich ersuche um Zustellung Ihres Gratisprospektes «Bargeld wird Spargeld».

Name: \_\_\_\_\_

Genauere Adresse: \_\_\_\_\_

(Einsenden an die untenstehende SBG-Filiale)



**SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT  
GLATTBRUGG**